Prüfungsausschuss BA/MA Romanistik Studiengangbeauftragte BA/MA Romanistik – Prof. Dr. Dina De Rentiis



Modulhandbuch

zum Bachelor-Studiengang Romanistik

Fakultät Geistes- und Kulturwissenschaften

Gültig ab Wintersemester 2013/14

Stand: Mai 15 Seite 1 von 41



Prüfungsausschuss BA/MA Romanistik Studiengangbeauftragte BA/MA Romanistik – Prof. Dr. Dina De Rentiis

Inhalt

Einleitung	4
Synopse BA Hauptfach "Romanistik" mit/ohne BA-Arbeit, Wahlsprache Französisch/Italienisch/Spanisch	7
Synopse BA Nebenfach "Romanistik" erweitert (45 ECTS), Wahlsprache Französisch/Italienisch/Spanisch	8
Synopse BA Nebenfach "Romanistik" minimal (30 ECTS), Wahlsprache Französisch/Italienisch/Spanisch	9
Synopse BA Nebenfach "Romanistik" erweitert (45 ECTS) in Kombination mit HF Romanistik	10
Synopse BA Nebenfach "Romanistik" minimal (30 ECTS) in Kombination mit HF Romanistik	11
Modulbeschreibungen Teil A: Propädeutik	12
Propädeutisches Modul Sprachpraxis	12
Propädeutisches Modul Fachwissenschaft	13
Modulbeschreibungen Teil B: Fachwissenschaft	14
Basismodul Literaturwissenschaft	14
Aufbaumodul Literaturwissenschaft TYP A	15
Aufbaumodul Literaturwissenschaft TYP B	16
Vertiefungsmodul Literaturwissenschaft	17
Basismodul Sprachwissenschaft	18
Aufbaumodul Sprachwissenschaft	19
Vertiefungsmodul Sprachwissenschaft	20
Aufbaumodul Kulturwissenschaft	21
Vertiefungsmodul Kulturwissenschaft	22
Profilmodul	23
Profilmodul	24
Modul BA-Arbeit	25
Modulbeschreibungen Teil C: Sprachpraxis Französisch	26
Basismodul Sprachpraxis Französisch	26
Kleines Basismodul Sprachpraxis Französisch	27
Aufbaumodul Typ A Sprachpraxis Französisch	28
Aufbaumodul Typ B Sprachpraxis Französisch	29
Vertiefungsmodul Sprachpraxis / Französisch	30

Stand: Mai 15



M	odulbeschreibungen Teil D: Sprachpraxis Italienisch	. 31
	Basismodul Sprachpraxis / Italienisch	. 31
	Kleines Basismodul Sprachpraxis / Italienisch	. 32
	Aufbaumodul Typ A Sprachpraxis / Italienisch	. 33
	Aufbaumodul Typ B Sprachpraxis / Italienisch	. 35
	Vertiefungsmodul Sprachpraxis / Italienisch	. 36
M	odulbeschreibungen Teil E: Sprachpraxis Spanisch	. 37
	Basismodul Sprachpraxis / Spanisch	. 37
	Kleines Basismodul Sprachpraxis / Spanisch	. 38
	Aufbaumodul Typ A Sprachpraxis / Spanisch	. 39
	Aufbaumodul Typ B Sprachpraxis / Spanisch	. 40
	Vertiefungsmodul Sprachpraxis / Spanisch	<u>Δ</u> 1

Prüfungsausschuss BA/MA Romanistik Studiengangbeauftragte BA/MA Romanistik – Prof. Dr. Dina De Rentiis



Einleitung

Dieses Modulhandbuch ist die Grundlage für das Studium im Bachelor-Studiengang (BA) Romanistik an der Otto-Friedrich-Universität Bamberg. Das Handbuch basiert auf der geltenden Prüfungs- und Studienordnung des Studiengangs.

Die Romanistik in Bamberg

- ist auf Komparatistik, Sprachvergleich und Intermedialität/Interkulturalität ausgerichtet und deckt die drei wichtigsten Teilgebiete Französisch, Italienisch und Spanisch (Spaniens und Lateinamerikas) ab;
- bietet eine umfassende Ausbildung in den Sprachen, Literaturen und Kulturen dieser Länder;
- wird noch weiter ausgebaut: u. a. in Kulturwissenschaft und -geschichte.

Der BA-Studiengang Romanistik

- führt zu einem ersten berufsqualifizierenden Abschluss;
- vermittelt grundlegende Kompetenzen in ausgewählten Teilbereichen der romanischen Sprachen, Literaturen und Kulturen;
- vermittelt kommunikative Kompetenzen in einer oder zwei romanischen Sprachen nach Wahl;
- setzt für das Studium des Italienischen und Spanischen keine Sprachkenntnisse voraus.

Der Studiengang ist Teil eines integrierten Gesamtkonzepts für ein Studium der Romanistik:

- Nach einem qualifizierten BA-Abschluss kann man im anschließenden Master-Studiengang Romanistik (MA) zu einem zweiten Abschluss gelangen, der eine vertiefte Ausbildung bietet und entsprechend zusätzliche Berufschancen eröffnet.
- Als Alternative zum BA/MA-Studium der Romanistik ist ein Doppelstudium BA/Lehramt mit der Fächerkombination Französisch/Spanisch bzw. Italienisch/Englisch möglich.
- Als weitere Alternative zu einem MA in Romanistik sind auch **interdisziplinäre MA-Studiengänge** wie zum Beispiel "Literaturwissenschaft", "Linguistik" und "Kulturwissenschaft" in Planung.
- Mit einem MA- bzw. Lehramt-Abschluss eröffnet sich die Möglichkeit zur Promotion zum Dr. phil.
 Auch hierfür bietet Bamberg individuelle und strukturierte Möglichkeiten an.

Voraussetzungen für das Studium der Romanistik im BA-Studiengang

Das Studium der Romanistik ist an der Universität Bamberg zulassungsfrei, d.h. die Zahl der Studienplätze ist nicht limitiert. Das Studium kann sowohl im Winter- als auch im Sommersemester aufgenommen werden.

Um Romanistik mit dem Ziel eines Bachelor-Abschlusses studieren zu können, benötigen Sie den fachgebundenen oder allgemeinen Hochschulzugang. Allerdings setzt die Zulassung zu studienbegleitenden Prüfungsformen der Vertiefungsmodule des Fachs Romanistik Kenntnisse in Latein voraus (siehe Studienund Prüfungsordnung). Diese Kenntnisse können auch noch im Studium erworben werden.

Stand: Mai 15 Seite 4 von 41



Ferner setzt das Bachelor-Studium der Romanistik formal keine Sprachkenntnisse des Französischen, Italienischen oder Spanischen voraus, solche Kenntnisse sind aber natürlich von Vorteil. Informationen erhalten Sie beim Sprachenzentrum. Ansprechpartner: Herr Marco Depietri.

Aufnahme des Studiums und Einschreibung

Das Studium kann in jedem Semester aufgenommen werden, die Studienpläne sind jedoch auf einen Regelbeginn im Wintersemester ausgerichtet. Die Einschreibung erfolgt in dem Fach, in dem die BA-Arbeit geschrieben werden soll.

Auslandsaufenthalt und Anerkennung von Studienleistungen

Studentinnen und Studenten des BA-Studiengangs "Romanistik" sollten ein oder zwei Semester ihres Studiums an einer einschlägigen ausländischen Hochschule verbringen. Die Anerkennung von Studienleistungen aus dem In- und Ausland wird in der Fachstudien- und Fachprüfungsordnung geregelt. Für weitere Informationen wenden Sie sich zunächst an die Studiengangbeauftragte, Prof. Dr. Dina De Rentiis, und die Studienberatung (siehe unten).

Aufbau des Studiengangs

Der Studiengang kann in zwei grundlegenden Varianten studiert werden: zusammen mit einem anderen Fach als Doppelhauptfach (in einem von beiden Fächern wird dann die BA-Abschlussarbeit geschrieben) oder in einem Hauptfach-plus-zwei-Nebenfächer-Modell. Eine dritte Variante ergibt sich, wenn Romanistik zugleich als Hauptfach und als Nebenfach studiert wird, wobei in diesem Fall zwei romanische Sprachen studiert werden müssen.

Haupt- und Nebenfächer zur Kombination mit der Romanistik können im Prinzip alle Fächer der Universität Bamberg sein, die entsprechende Module oder Konstruktionen anbieten. Dazu gehören u. a. die Fächer Germanistik, Anglistik, Slavistik, Klassische Philologie, Orientalistik, Geschichtswissenschaft, Philosophie aus der Fakultät Geistes- und Kulturwissenschaften, darüber hinaus aber auch Fächer anderer Fakultäten.

Der Studiengang besteht aus drei fachwissenschaftlichen "Säulen" (Kulturwissenschaft, Literaturwissenschaft, Sprachwissenschaft) und einer sprachpraktischen Säule. Jede Säule besteht wiederum aus Modulen, die in der Regel aus mindestens zwei zusammenhängenden Lehrveranstaltungen bestehen, in denen Sie Modulprüfungen ablegen und ECTS-Punkte erhalten. Die Module sind zum Teil obligatorisch, zum Teil alternativ wählbar. Die Auswahl ermöglicht Ihnen vor allem, im Lauf Ihres Studiums einen fachlichen Schwerpunkt (in Literatur-, Sprach- oder Kulturwissenschaft) zu setzen, der Ihren Interessen bzw. Berufswünschen entspricht.

Typischer Verlauf des Studiums: Indem Sie die im Studiengang vorgeschriebenen Module absolvieren und die gemäß Studien-/Prüfungsordnung bzw. Modulhandbuch geforderten Modulprüfungen erbringen, erwerben Sie die im Studiengang geforderten ECTS-Punkte und erlangen Ihren Abschluss.

Auf den folgenden Seiten finden Sie Übersichtsdarstellungen des Studiengangs, der Säulen und der Module. Sie enthalten in komprimierter Form die Informationen, die Sie für das Studium benötigen, ersetzen

Stand: Mai 15 Seite 5 von 41



aber nicht das persönliche Gespräch mit der Studiengangbeauftragten bzw. der Studienberatung und den Dozentinnen und Dozenten, das Sie möglichst frühzeitig suchen sollten.

Das Modulhandbuch für den BA-Studiengang "Romanistik" der Otto-Friedrich-Universität Bamberg wird von der Studiengangbeauftragten verfasst und vom Prüfungsausschuss veröffentlich.

Kontakt:

Studiengangbeauftragte / Vorsitzende des Prüfungsausschusses BA/MA Romanistik:

Prof. Dr. Dina De Rentiis

Sekretariat: Frau Andrea Arnold, An der Universität 5 ("U5"), 96047 Bamberg, Raum 102

Tel.: +49 (0)951 863 2143, E-mail: romlit1@uni-bamberg.de

Stand: Mai 15 Seite 6 von 41



Synopse BA Hauptfach "Romanistik" mit/ohne BA-Arbeit, Wahlsprache Französisch/Italienisch/Spanisch

(75 ECTS-Punkte in Romanistik + 12 ECTS-Punkte für BA-Arbeit in Romanistik oder anderem Fach)

Sem

Literaturwissenschaft 16 oder 26 ECTS-Punkte Sprachwissenschaft 16 oder 26 ECTS-Punkte Kulturwissenschaft 8 oder 18 ECTS-Punkte Sprachpraxis 24 ECTS-Punkte

1-2

Basismodul (P) 8 ECTS
Einf. inkl. Tutorium 6 ECTS
Ü Textinterpretation u.
Literaturgesch F/I/S 2 ECTS

Basismodul (P)8 ECTSEinf. inkl. Tutorium6 ECTSVorlesung2 ECTS

Basismodul (P) 8 ECTS Sprachpraktische Übungen

gemäß Modulbeschreibungen RomSpr-F-1 <u>oder</u> RomSpr-It-1 <u>oder</u> RomSpr-S-1

3-4

Aufbaumodul Typ A (P) 8 ECTS
Seminar 6 ECTS
Vorlesung 2 ECTS

Aufbaumodul (P) 8 ECTS
Seminar 6 ECTS
Vorlesung 2 ECTS

Aufbaumodul (P) 8 ECTS
Einf. inkl. Tutorium 6 ECTS
Vorlesung 2 ECTS

Aufbaumodul (P) 8 ECTS

Sprachpraktische Übungen gemäß Modulbeschreibungen RomSpr-F-2a <u>oder</u> RomSpr-It-2a <u>oder</u> RomSpr-S-2a

N.B.: gleiche romanische Sprache wie Basismodul

5-6

Vertiefungsmodul (WP) 10 ECTS

Seminar (P) 8 ECTS

und bei BA-Arbeit in Romanistik:
Übung (WP) 2 ECTS

oder bei BA-Arbeit in anderem

Fach:

Vorlesung (WP) 2 ECTS

Vertiefungsmodul (WP) 10 ECTS
Seminar (P) 8 ECTS
und bei BA-Arbeit in Romanistik:
Übung (WP) 2 ECTS
oder bei BA-Arbeit in anderem
Fach:

Vertiefungsmodul (WP) 10 ECTS
Seminar 6 ECTS
Übung 2 ECTS

Übung2 ECTSVorlesung2 ECTS

Vertiefungsmodul (P) 8 ECTS

Sprachpraktische Übungen gemäß Modulbeschreibungen RomSpr-F-3a <u>oder</u> RomSpr-It-3a <u>oder</u> RomSpr-S-3a

Ggf. Basismodul zweiter romanischer Sprache

EIN VERTIEFUNGSMODUL AUS DREI!

2 ECTS

BA-Arbeit in Romanistik oder anderem Fach 12 ECTS

Var.

Profilmodul (P) 1 ECTS

Geleitetes Selbststudium in Romanischer Literatur-, Sprach- oder Kulturwissenschaft

Vorlesung (WP)

(P) = Pflicht; (WP) = Wahlpflicht

Stand: 21.05.2015



Synopse BA Nebenfach "Romanistik" erweitert (45 ECTS), Wahlsprache Französisch/Italienisch/Spanisch

(45 ECTS-Punkte in Romanistik; Bei Kombination mit Romanistik als Hauptfach vgl. gesonderte Synopse)

Sem

Literaturwissenschaft 0/8/16 ECTS-Punkte

Sprachwissenschaft 0/8/16 ECTS-Punkte

Kulturwissenschaft 0/8 ECTS-Punkte

Sprachpraxis 16 ECTS-Punkte

Var.

Propädeutisches Modul Fachwissenschaft <u>oder</u> Propädeutisches Modul Sprachpraxis (P)

Kurse gemäß Modulbeschreibungen RomPrep-S oder RomPrep-FW

1-2

Basismodul (WP) 8 ECTS
Einf. inkl. Tutorium 6 ECTS
Ü Textinterpretation u.
Literaturgesch F/I/S 2 ECTS

Basismodul (WP)8 ECTSEinf. inkl. Tutorium6 ECTSVorlesung2 ECTS

EIN BASISMODUL AUS ZWEI!

Basismodul (P) 8 ECTS

Sprachpraktische Übungen gemäß Modulbeschreibungen RomSpr-F-1 <u>oder</u> RomSpr-It-1 <u>o</u>der RomSpr-S-1

3-4

Aufbaumodul A <u>oder</u> B 8 ECTS

<u>Typ A nach Basismodul Literatur-wissenschaft: RomLit-2a</u>

Seminar 6 ECTS

Vorlesung 2 ECTS

<u>Typ B nach Basismodul Sprachwissenschaft: RomLit-2b</u>

Übung 4 ECTS

Vorlesung 4 ECTS

Aufbaumodul (WP) 8 ECTS
Seminar 6 ECTS
Vorlesung 2 ECTS

Aufbaumodul (WP) 8 ECTS
Einf. inkl. Tutorium 6 ECTS
Vorlesung 2 ECTS

4 ECTS

Aufbaumodul (P) 8 ECTS

Sprachpraktische Übungen gemäß Modulbeschreibungen RomSpr-F-2a <u>oder</u> RomSpr-It-2a <u>o</u> <u>der</u> RomSpr-S-2a

Ggf. Basismodul zweiter romanischer Sprache

AUFBAUMODULE IN ZWEI VON DREI SÄULEN!

Var.

Profilmodul (P) 1 ECTS

Geleitetes Selbststudium in Romanischer Literatur-, Sprach- oder Kulturwissenschaft

HINWEISE:

- (P) = Pflichtmodul, (WP) = Wahlpflichtmodul
- 4 ECTS aus Profilbereich für Propädeutisches Modul verwendet, 1 ECTS für Profilmodul
- Bei Kombination Haupt- und Nebendach Romanistik sind in der Sprachpraxis zwei romanische Sprachen zu studieren und das Basismodul des Nebenfachs wird durch ein weiteres Aufbaumodul ersetzt. Siehe gesonderte Synopse.

Stand: Mai 15



Synopse BA Nebenfach "Romanistik" minimal (30 ECTS), Wahlsprache Französisch/Italienisch/Spanisch

(30 ECTS-Punkte in Romanistik; Bei Kombination mit Romanistik als Hauptfach vgl. gesonderte Synopse)

Sem

Literaturwissenschaft 0/8/16 ECTS-Punkte

Sprachwissenschaft 0/8/16 ECTS-Punkte

Kulturwissenschaft 0/8 ECTS-Punkte

Sprachpraxis
12 ECTS-Punkte

Var.

Propädeutisches Modul Fachwissenschaft oder Propädeutisches Modul Sprachpraxis (P)

Kurse gemäß Modulbeschreibungen RomPrep-S oder RomPrep-FW

N.B.: Es wird entweder ein Propädeutisches Modul oder das Kleine Aufbaumodul Sprachpraxis absolviert

1-2

Basismodul (WP) 8 ECTS
Einf. inkl. Tutorium 6 ECTS
Ü Textinterpretation u.
Literaturgesch F/I/S 2 ECTS

Basismodul (WP)8 ECTSEinf. inkl. Tutorium6 ECTSVorlesung2 ECTS

EIN BASISMODUL AUS ZWEI!

Basismodul (P) 8 ECTS

Sprachpraktische Übungen gemäß Modulbeschreibungen RomSpr-F-1 <u>oder</u> RomSpr-It-1 <u>o</u>der RomSpr-S-1

3-4

Aufbaumodul A/B (WP) 8 ECTS

Typ A nach Basismodul Literaturwissenschaft: RomLit-2a

Seminar 6 ECTS

Vorlesung 2 ECTS

Typ B nach Basismodul Sprachwissenschaft: RomLit-2b

Übung 4 ECTS

Vorlesung 4 ECTS

Aufbaumodul (WP) 8 ECTS
Seminar 6 ECTS
Vorlesung 2 ECTS

Aufbaumodul (WP) 8 ECTS
Einf. inkl. Tutorium 6 ECTS
Vorlesung 2 ECTS

4 ECTS

Aufbaumodul B (WP) 4 ECTS

Sprachpraktische Übungen gemäß Modulbeschreibungen RomSpr-F-2b <u>oder</u> RomSpr-It-2b <u>o</u>der RomSpr-S-2b

Ggf. Propädeutisches Modul <u>oder</u> Kleines Basismodul zweiter romanischer Sprache (RomSpr-F-1b oder RomSpr-It-1b oder RomSpr-S-1b)

Var.

Profilmodul 2 ECTS (P)

Vorlesung Romanische Literatur- oder Sprach- oder Kulturwissenschaft in frz. oder it. oder sp. Sprache 2 ECTS

EIN AUFBAUMODUL AUS DREI!

HINWEISE:

- (P) = Pflichtmodul, (WP) = Wahlpflichtmodul
- Bei Kombination Haupt- und Nebendach Romanistik sind in der Sprachpraxis zwei romanische Sprachen zu studieren und das Basismodul des Nebenfachs wird durch ein drittes Aufbaumodul ersetzt. Siehe gesonderte Synopse.

Stand: Mai 15



Synopse BA Nebenfach "Romanistik" erweitert (45 ECTS) in Kombination mit HF Romanistik (45 ECTS-Punkte in Romanistik)

Sem

Literaturwissenschaft 8 ECTS-Punkte Sprachwissenschaft 8 ECTS-Punkte Kulturwissenschaft 8 ECTS-Punkte Sprachpraxis 16 ECTS-Punkte

Basismodul (P)

Var.

Propädeutisches Modul Fachwissenschaft <u>oder</u> Propädeutisches Modul Sprachpraxis (P)

4 ECTS

Kurse gemäß Rom Prep-S $\underline{\mathit{oder}}$ Rom Prep-FW

1-2

Sprachpraktische Übungen

gemäß Modulbeschreibungen RomSpr-F-1 <u>oder</u> RomSpr-It-1 <u>o</u>der RomSpr-S-1

8 ECTS

3-4

Aufbaumodul (P) 8 ECTS
Seminar 6 ECTS
Vorlesung 2 ECTS

Aufbaumodul (P) 8 ECTS
Seminar 6 ECTS
Vorlesung 2 ECTS

Aufbaumodul (P)8 ECTSSeminar6 ECTSVorlesung2 ECTS

Aufbaumodul (P) 8 ECTS

Sprachpraktische Übungen gemäß Modulbeschreibungen RomSpr-F-2a <u>oder</u> RomSpr-It-2a <u>oder</u> RomSpr-S-2a

Ggf. Basismodul zweiter romanischer Sprache

Var.

Profilmodul (P) 1 ECTS

Geleitetes Selbststudium in Romanischer Literatur-, Sprach- oder Kulturwissenschaft

HINWEISE:

- (P) = Pflichtmodul, (WP) = Wahlpflichtmodul
- Bei Kombination von HF Romanistik und NF Romanistik sind im Bereich der Sprachpraxis zwei romanische Sprachen zu studieren.
- 4 ECTS aus Profilbereich für Propädeutisches Modul verwendet, 1 ECTS für Profilmodul

Stand: Mai 15 Seite 10 von 41



Synopse BA Nebenfach "Romanistik" minimal (30 ECTS) in Kombination mit HF Romanistik

(30 ECTS-Punkte in Romanistik)

Sem

Literaturwissenschaft 0/8 ECTS-Punkte

Sprachwissenschaft 0/8 ECTS-Punkte

Kulturwissenschaft 0/8 ECTS-Punkte

Sprachpraxis 8/12 ECTS-Punkte

Var.

Propädeutisches Modul Fachwissenschaft oder Propädeutisches Modul Sprachpraxis (P)

4 ECTS

Kurse gemäß Modulbeschreibungen RomPrep-S oder RomPrep-FW

N.B.: Es wird entweder ein Propädeutisches Modul oder das Kleine Aufbaumodul Sprachpraxis absolviert

1-2

Basismodul (P) 8 ECTS

Sprachpraktische Übungen gemäß Modulbeschreibungen RomSpr-F-1 <u>oder</u> RomSpr-It-1 <u>o</u>der RomSpr-S-1

3-4

Aufbaumodul (WP) 8 ECTS
Seminar 6 ECTS
Vorlesung 2 ECTS

Aufbaumodul (WP) 8 ECTS
Seminar 6 ECTS
Vorlesung 2 ECTS

Aufbaumodul (WP) 8 ECTS
Seminar 6 ECTS
Vorlesung 2 ECTS

Aufbaumodul B (WP) 4 ECTS

Sprachpraktische Übungen gemäß Modulbeschreibungen RomSpr-F-2b <u>oder</u> RomSpr-It-2b oder RomSpr-S-2b

Ggf. Propädeutisches Modul <u>oder</u> Kleines Basismodul zweiter romanischer Sprache (RomSpr-F-1b oder RomSpr-It-1b oder RomSpr-S-1b)

AUFBAUMODULE IN ZWEI VERSCHIEDENEN SÄULEN!

Var.

Profilmodul 2 ECTS (P)

Vorlesung: Romanische Literatur- oder Sprach- oder Kulturwissenschaft in frz. oder it. oder sp. Sprache 2 ECTS

HINWEISE:

- (P) = Pflichtmodul, (WP) = Wahlpflichtmodul
- Bei Kombination von HF Romanistik und NF Romanistik sind im Bereich der Sprachpraxis zwei romanische Sprachen zu studieren.

Stand: Mai 15

Prüfungsausschuss BA/MA Romanistik Studiengangbeauftragte BA/MA Romanistik – Prof. Dr. Dina De Rentiis



Modulbeschreibungen Teil A: Propädeutik

Propädeutisches Modul Sprachpraxis

(Rom-Prep-S)

Bereich	Romanistik / Französisch, Italienisch, Spanisch
Zulassungsvoraussetzungen	
Verwendbarkeit	Bachelor Romanistik NF 45 und NF 30
Status des Moduls	Wahlpflichtmodul
ECTS-Punkte	4
Gültigkeit des Moduls	Ab Wintersemester 2013/14
Arbeitsaufwand	120 h

Zusammensetzung	Wahlpflichtveranstaltungen (sprachpraktische Übungen, 1 von 3):
des Moduls /	a) Übung Français A1-A2 (4 ECTS, 6 SWS)
Lehrveranstaltungstypen	b) Übung Lingua italiana A1-A2 (4 ECTS, 6 SWS)
	c) Übung Español A1-A2 (4 ECTS, 6 SWS)
Modulprüfung	Anzahl der Prüfungen: 1
	Klausur in a), b) oder c), Dauer: 120 Min.
Berechnung der Modulnote	Modulnote = Klausurnote
Lehr- und Prüfungssprache	Französisch oder Italienisch oder Spanisch

Lernergebnisse/Kompetenzen	Die Studierenden werden je nach Kurswahl auf das Studium der Romanistik mit Wahlsprache Französisch, Italienisch oder Spanisch vor-
	bereitet.
Inhalte	Vermittelt werden fremdsprachliche Kenntnisse in den vier Fertigkei-
	ten.
Minimale Dauer	1 Semester
Empfohlenes Fachsemester	1-2
Turnus	jedes Semester

Modulbeauftragte/-r	Studiengangbeauftragte, Prof. Dr. Dina De Rentiis
Beteiligte Fachgebiete	Romanistik

Stand: Mai 15 Seite 12 von 41

Prüfungsausschuss BA/MA Romanistik Studiengangbeauftragte BA/MA Romanistik – Prof. Dr. Dina De Rentiis



Propädeutisches Modul Fachwissenschaft

(Rom-Prep-FW)

Bereich	Romanistik / Französisch, Italienisch, Spanisch
Zulassungsvoraussetzungen	
Verwendbarkeit	Bachelor Romanistik NF 45 und NF 30
Status des Moduls	Wahlpflichtmodul
ECTS-Punkte	4
Gültigkeit des Moduls	Ab Wintersemester 2013/14
Arbeitsaufwand	120 h

Zusammensetzung	Pflichtveranstaltungen:
des Moduls /	Vorlesung: Romanische Literaturwissenschaft oder Sprachwissen-
Lehrveranstaltungstypen	schaft <u>oder</u> Kulturwissenschaft in französischer <u>oder</u> italienischer <u>oder</u> spanischer Sprache (2 ECTS, 2 SWS) Vorlesung: Romanische Literaturwissenschaft <u>oder</u> Sprachwissenschaft <u>oder</u> Kulturwissenschaft in französischer <u>oder</u> italienischer <u>oder</u> spanischer Sprache (2 ECTS, 2 SWS) N.B.: Die Vorlesungen dürfen auch in zwei verschiedenen romanischen
	Sprachen belegt werden
Modulprüfung	Anzahl der Prüfungen: 2 a) Hausarbeit (üblicher Umfang: 7-9 Seiten). Bearbeitungsfrist: drei Monate ab Themenstellung b) Hausarbeit (üblicher Umfang: 7-9 Seiten). Bearbeitungsfrist: drei Monate ab Themenstellung
Berechnung der Modulnote	Modulnote = a (50%) + b (50%)
Lehr- und Prüfungssprache	Französisch oder Italienisch oder Spanisch

Lernergebnisse/Kompetenzen	Die Studierenden werden je nach Kurswahl an den literatur-, sprach- oder kulturwissenschaftlichen Diskurs in französischer, italienischer oder spanischer Sprache herangeführt.
Inhalte	Vermittelt werden fremdsprachliche Kenntnisse und Kenntnisse in einem Teilbereich der Romanischen Literatur-, Sprach- oder Kulturwissenschaft (Zugang zu fachwissenschaftlichen Themen, Diskursformen und Argumentationsweisen).
Minimale Dauer	1 Semester
Empfohlenes Fachsemester	1-2
Turnus	jedes Semester

Modulbeauftragte/-r	Studiengangbeauftragte, Prof. Dr. Dina De Rentiis
Beteiligte Fachgebiete	Romanistik

Stand: Mai 15 Seite 13 von 41

Prüfungsausschuss BA/MA Romanistik Studiengangbeauftragte BA/MA Romanistik – Prof. Dr. Dina De Rentiis



Modulbeschreibungen Teil B: Fachwissenschaft

Basismodul Literaturwissenschaft

(RomLit-1)

Bereich	Romanische Literaturwissenschaft
Zulassungsvoraussetzungen	
Verwendbarkeit	Bachelor Romanistik
Status des Moduls	BA HF 75: Pflichtmodul; BA NF 45 und NF 30: Wahlpflichtmodul
ECTS-Punkte	8
Gültigkeit des Moduls	Ab Wintersemester 2013/14
Arbeitsaufwand	240 h

Zusammensetzung des Moduls /	Pflichtveranstaltungen:
Lehrveranstaltungstypen	a) Vorlesung Einführung in die Literaturwissenschaft für Roma-
	nisten mit Tutorium (6 ECTS, 4 SWS)
	b) Übung Literaturgeschichte und Textinterpretation Franzö-
	sisch <u>oder</u> Italienisch <u>oder</u> Spanisch (2 ECTS, 2 SWS)
Modulprüfung	Anzahl der Prüfungen: 1
	Klausur in der Einführung (90 Min.)
Berechnung der Modulnote	Modulnote = Klausurnote
Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch und Französisch oder Italienisch oder Spanisch

Lernergebnisse/Kompetenzen Die Lehrveranstaltungen des Moduls mitteln jeweils spezifische Kenntniss niert werden eine allgemeine, theoret Einführung mit einer spezifischen, d der spanische Literatur betreffenden Ziel des Moduls ist die Vertrautheit in senschaftlichen Arbeitens und die extenschaftlichen Arbeitens und die extenschaftlichen (Autoren, Gattungen, übung methodengeleiteter Interpretat kulturgeschichtlichen Kontextualisien dul literaturgeschichtliche Orientieru französischen (bzw. frankophonen), i (bzw. spanischsprachigen) Literatur stür komparatistisch-interkulturelle Beren im internationalen Kontext und vehigkeit, grundlegende literaturwissen (Texte, Epochen, Strömungen, Stile) zu erläutern (die Präsentation ist frei	se und Kompetenzen: kombitische und methodologische lie französische, italienische o- Übung. mit Grundfragen literaturwisemplarische Anwendung auf Epochen etc.), sowie die Eintion fiktionaler Texte und ihrer rung. Außerdem bietet das Mong und Textkenntnisse in der italienischen oder spanischen seit den Anfängen, sensibilisiert esonderheiten dieser Literaturermittelt in der Übung die Fänschaftliche Gegenstände mündlich zu präsentieren und
Inhalte Vermittelt werden Grundkenntnisse	
ein erster Überblick über die französ	
sche Literaturgeschichte.	1
Minimale Dauer 1 Semester	
Empfohlenes Fachsemester 1-2	
Turnus jedes Semester	·

Modulbeauftragte/-r	Prof. Dr. Dina De Rentiis
Beteiligte Fachgebiete	Romanische Literaturwissenschaft

Stand: Mai 15 Seite 14 von 41

Prüfungsausschuss BA/MA Romanistik Studiengangbeauftragte BA/MA Romanistik – Prof. Dr. Dina De Rentiis



Aufbaumodul Literaturwissenschaft TYP A

(RomLit-2a)

Bereich	Romanische Literaturwissenschaft
Zulassungsvoraussetzungen	
Studienempfehlung	Belegung nach der Einführung in die Literaturwiss. für Romanisten
Verwendbarkeit	Bachelor Romanistik
Status des Moduls	BA HF 75: Pflichtmodul; BA NF 45 und NF 30: Wahlpflichtmodul
ECTS-Punkte	8
Gültigkeit des Moduls	Ab Wintersemester 2013/14
Arbeitsaufwand	240 h

Zugowynougotrung dog Module /	Pflichtveranstaltungen:
Zusammensetzung des Moduls /	· · · · · · · · · · · · · · · · · · ·
Lehrveranstaltungstypen	a) Seminar Romanische Literaturwissenschaft (6 ECTS, 2 SWS)
	b) Vorlesung Romanische Literaturwissenschaft (2 ECTS, 2
	SWS)
Modulprüfung	Anzahl der Prüfungen: 1
	Hausarbeit (üblicher Umfang: ca. 10-15 Seiten) im Seminar. Bear-
	beitungsfrist: drei Monate ab Themenstellung
Berechnung der Modulnote	Modulnote = Note der Hausarbeit
Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch und Französisch oder Italienisch oder Spanisch

Lernergebnisse/Kompetenzen	Die Studierenden beschäftigen sich mit der Vertiefung wissenschaft-
	licher Forschungsfragen, der Vorbereitung eigenständiger literatur-
	wissenschaftlicher Forschung und der Einübung typischer Arbeits-
	formen (z.B. Recherche, Rezension, wiss. Textsorten und mündliche
	Präsentationsformen). Das Modul befähigt zur kritischen Methoden-
	reflexion der romanistischen Fachgeschichte (z.B. Strukturalismus,
	Erzähltextanalyse, Poetik), unter Einbeziehung von Sekundärlitera-
	tur in eigene Textinterpretation und vertieft die literaturgeschichtli-
	che Orientierung sowie die Textkenntnisse in der französischen, ita-
	lienischen oder spanischsprachigen Literatur seit den Anfängen. Im
	Seminar wird die Fähigkeit vermittelt, eine wissenschaftliche Haus-
	arbeit zu verfassen und (auf freiwilliger Basis) vorzustellen.
Inhalte	Vermittlung der Fähigkeit zur selbständigen Anwendung literatur-
	wissenschaftlicher Methoden in einem begrenzten Teilgebiet der
	französischen, italienischen oder spanischen Literaturgeschichte
	und der Literaturkritik
Minimale Dauer	1 Semester
Empfohlenes Fachsemester	3-4
Turnus	jedes Semester

Modulbeauftragte/-r	Prof. Dr. Enrique Rodrigues-Moura
Beteiligte Fachgebiete	Romanische Literaturwissenschaft

Stand: Mai 15 Seite 15 von 41

Prüfungsausschuss BA/MA Romanistik Studiengangbeauftragte BA/MA Romanistik – Prof. Dr. Dina De Rentiis



Aufbaumodul Literaturwissenschaft TYP B

(RomLit-2b)

Bereich	Romanische Literaturwissenschaft
Zulassungsvoraussetzungen	
Studienempfehlung	Belegung nach der Einführung in die Literaturwiss. für Romanisten oder Einführung in die Kulturwissenschaft oder Einführung in die Sprachwissenschaft
Verwendbarkeit	Bachelor Romanistik
Status des Moduls	BA NF 45 und NF 30: Wahlpflichtmodul
ECTS-Punkte	8
Gültigkeit des Moduls	Ab Wintersemester 2013/14
Arbeitsaufwand	240 h

Zusammensetzung des Moduls /	Pflichtveranstaltungen:
Lehrveranstaltungstypen	a) Übung Romanische Literaturwissenschaft (4 ECTS, 2 SWS)
	b) Vorlesung Romanische Literaturwissenschaft (4 ECTS, 2
	SWS)
Modulprüfung	Anzahl der Prüfungen: 2
	a) Referat (30 Min.) in der Übung <u>und</u>
	b) Hausarbeit (üblicher Umfang: ca. 7-9 Seiten) nach der Vorle-
	sung. Bearbeitungsfrist: drei Monate ab Themenstellung
Berechnung der Modulnote	Modulnote a (50%) + b (50%)
Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch und Französisch oder Italienisch oder Spanisch

Lernergebnisse/Kompetenzen	Das Modul beschäftigt sich mit der Vertiefung wissenschaftlicher Forschungsfragen, der Vorbereitung eigenständiger literatur-wissenschaftlicher Forschung und der Einübung typischer Arbeitsformen (z.B. Recherche, Rezension, wiss. Textsorten und mündliche Präsentationsformen). Es befähigt zur kritischen Methodenreflexion der romanistischen Fachgeschichte (z.B. Strukturalismus, Erzähltextanalyse, Poetik), unter Einbezug von Sekundärliteratur in eigene Textinterpretation und vertieft die literaturgeschichtliche Orientierung sowie die Textkenntnisse in Romanischer Literaturwissenschaft.
Inhalte	Vermittlung der Fähigkeit zur selbständigen Anwendung literaturwissenschaftlicher Methoden in einem begrenzten Teilgebiet der französischen, italienischen oder spanischen Literaturgeschichte und der Literaturkritik
Minimale Dauer	1 Semester
Empfohlenes Fachsemester	3-4
Turnus	jedes Semester

Modulbeauftragte/-r	Prof. Dr. Dina De Rentiis
Beteiligte Fachgebiete	Romanische Literaturwissenschaft

Stand: Mai 15 Seite 16 von 41

Prüfungsausschuss BA/MA Romanistik Studiengangbeauftragte BA/MA Romanistik – Prof. Dr. Dina De Rentiis



Vertiefungsmodul Literaturwissenschaft

(RomLit-3)

Bereich	Romanische Literaturwissenschaft
Zulassungsvoraussetzungen	Kleines Latinum
Studienempfehlung	Belegung nach dem Aufbaumodul Literaturwissenschaft
Verwendbarkeit	Bachelor Romanistik
Status des Moduls	BA HF 75: Wahlpflichtmodul
ECTS-Punkte	10
Gültigkeit des Moduls	Ab Wintersemester 2013/14
Arbeitsaufwand	300 h

Arbeitsaufwand	300 h
Zusammensetzung des Moduls /	Pflichtveranstaltung:
Lehrveranstaltungstypen	a) Seminar Romanische Literaturwissenschaft (8 ECTS, 2 SWS)
	Wahlpflichtveranstaltungen (b) oder c) je nach BA-Arbeit in Romanistik
	oder anderem Fach):
	b) <u>Bei BA-Arbeit in Romanistik</u> : Übung Romanische Literaturwissenschaft (2 ECTS, 2 SWS)
	c) Bei BA-Arbeit in anderem Fach als Romanistik: Vorlesung Romani-
	sche Literaturwissenschaft (2 ECTS, 2 SWS)
Modulteilprüfungen	Anzahl der Teilprüfungen: 2
	a) 1.) Referat (45 Min.) und 2.) Hausarbeit (üblicher Umfang: ca.
	20-25 Seiten, Bearbeitungsfrist: drei Monate ab Themenstellung)
	im Seminar
Berechnung der Modulnote	Modulnote = a1 (30%)+ a2 (70%)
Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch und Französisch oder Italienisch oder Spanisch
<u> </u>	•
Lernergebnisse/Kompetenzen	Die Vorlesung und die Übung vermitteln vertiefte Kenntnisse über eine Thematik bzw. ein Problemfeld der Romanischen Literaturwissenschaft. Das Seminar führt zur selbständigen methodisch geleiteten Arbeit an einem begrenzten literaturwissenschaftlichen Thema. Kompetenzziele des Moduls sind die vertiefte analytische Auseinandersetzung mit einem gestellten Thema und die Fähigkeit, komplexe Zusammenhänge zusammenzufassen und mündlich zu präsentieren sowie im Dialog zu erörtern.
Inhalte	Vertiefte Beschäftigung mit einem begrenzten Thema auf breiter textueller Basis (Werk eines Autors oder einer Strömung/Schule; theoretisches Problem; literarische Reaktionen auf ein historisches Ereignis etc.).
Minimale Dauer	1 Semester
Empfohlenes Fachsemester	5-6
Turnus	jedes Semester
Modulbeauftragte/-r	Bei BA-Arbeit in Romanistik: Betreuer/in der BA-Arbeit (Prof. Dr. Dina
	De Rentiis oder Prof. Dr. Albert Gier oder Prof. Dr. Enrique Rodrigues-
	Moura)
	Ohne BA-Arbeit in Romanistik: Prof. Dr. Albert Gier
Beteiligte Fachgebiete	Romanische Literaturwissenschaft

Modulbeauftragte/-r	Bei BA-Arbeit in Romanistik: Betreuer/in der BA-Arbeit (Prof. Dr. Dina
	De Rentiis oder Prof. Dr. Albert Gier oder Prof. Dr. Enrique Rodrigues-
	Moura)
	Ohne BA-Arbeit in Romanistik: Prof. Dr. Albert Gier
Beteiligte Fachgebiete	Romanische Literaturwissenschaft

Stand: Mai 15 Seite 17 von 41





Basismodul Sprachwissenschaft

(RomLing-1)

Bereich	Romanische Sprachwissenschaft
Zulassungsvoraussetzungen	
Verwendbarkeit	Bachelor Romanistik
Status des Moduls	BA HF 75: Pflichtmodul; BA NF 45 und NF 30: Wahlpflichtmodul
ECTS-Punkte	8
Gültigkeit des Moduls	Ab Wintersemester 2013/14
Arbeitsaufwand	240 h

Modulbeauftragte/-r	Prof. Dr. Martin Haase
Beteiligte Fachgebiete	Romanische Sprachwissenschaft

Stand: Mai 15 Seite 18 von 41

Prüfungsausschuss BA/MA Romanistik Studiengangbeauftragte BA/MA Romanistik – Prof. Dr. Dina De Rentiis



Aufbaumodul Sprachwissenschaft

(RomLing-2)

Bereich	Romanische Sprachwissenschaft
Zulassungsvoraussetzungen	
Studienempfehlung	Belegung nach der Einführung in die französische oder italienische
	oder Spanische Sprachwissenschaft
Verwendbarkeit	Bachelor Romanistik
Status des Moduls	BA HF 75: Pflichtmodul; BA NF 45 und NF 30: Wahlpflichtmodul
ECTS-Punkte	8
Gültigkeit des Moduls	Ab Wintersemester 2013/14
Arbeitsaufwand	240 h

Albeitsaulwallu	240 11
Zusammensetzung des Moduls /	Pflichtveranstaltungen:
Lehrveranstaltungstypen	a) Seminar (6 ECTS, 2 SWS)
	b) Vorlesung (2 ECTS, 2 SWS)
Modulprüfung	Anzahl der Prüfungen: 1
	Hausarbeit (üblicher Umfang: ca. 10-15 Seiten) im Seminar. Bear-
	beitungsfrist: drei Monate ab Themenstellung
Arbeitsaufwand	Modulnote = Note der Hausarbeit
Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch und Französisch oder Italienisch oder Spanisch
Lernergebnisse/Kompetenzen	Das Modul vermittelt die vertiefte Fähigkeit zur Analyse und zur historischen Erklärung der gegenwartssprachlichen Sprachstrukturen und ihres Gebrauchs, Kenntnis sprachwissenschaftlicher Methoden, Kenntnis älterer Sprachstufen, Überblick über die Geschichte der französischen, italienischen bzw. spanischen Sprache; eingehende Kenntnisse in mindestens einem Teilbereich; Fähigkeit, eine Hausarbeit eigenständig zu verfassen.
Inhalte	Phonetik, Phonologie, Morphologie, Syntax, Semantik, Pragmatik, Sprachgeschichte, Hilfsmittel.
Minimale Dauer	2 Semester
Empfohlenes Fachsemester	3-4
Turnus	jedes Semester
Mandallana Garage La	

Modulbeauftragte/-r	Prof. Dr. Hans-Ingo Radatz
Beteiligte Fachgebiete	Romanische Sprachwissenschaft

Stand: Mai 15 Seite 19 von 41

Prüfungsausschuss BA/MA Romanistik Studiengangbeauftragte BA/MA Romanistik – Prof. Dr. Dina De Rentiis



Vertiefungsmodul Sprachwissenschaft

(RomLing-3)

Bereich	Romanische Sprachwissenschaft
Zulassungsvoraussetzungen	Kleines Latinum
Studienempfehlung	Belegung nach abgeschlossenem Aufbaumodul Sprachwissenschaft
	Romanistik
Verwendbarkeit	Bachelor Romanistik
Status des Moduls	BA HF 75: Wahlpflichtmodul
ECTS-Punkte	10
Gültigkeit des Moduls	Ab Wintersemester 2013/14
Arbeitsaufwand	300 h

Albeitsaulwallu	300 11
Zusammensetzung des Moduls /	Pflichtveranstaltung:
Lehrveranstaltungstypen	a) Seminar Romanische Sprachwissenschaft (8 ECTS, 2 SWS)
	Wahlpflichtveranstaltungen (b) oder c) je nach BA-Arbeit in Roma-
	nistik oder anderem Fach):
	b) Bei BA-Arbeit in Romanistik: Übung Romanische Sprachwis-
	senschaft (2 ECTS, 2 SWS)
	c) Bei BA-Arbeit in anderem Fach als Romanistik: Vorlesung Ro-
	manische Sprachwissenschaft (2 ECTS, 2 SWS)
Modulteilprüfungen	Anzahl der Teilprüfungen: 2
	a) 1.) Referat (45 Min.) und 2.) Hausarbeit (üblicher Umfang: ca.
	20-25 Seiten. Bearbeitungsfrist: drei Monate ab Themenstel-
	lung) im Seminar
Berechnung der Modulnote	Modulnote = a1 (30%)+ a2 (70%)
Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch und Französisch oder Italienisch oder Spanisch
Lernergebnisse/Kompetenzen	Das Modul vermittelt die Kenntnis exemplarischer Probleme, Theo-
	rien und Ergebnisse der Sprachwissenschaft, die Fähigkeit, linguisti-
	sche Methoden auf die französische und/oder italienische und/oder
	spanische Sprache anzuwenden und die Fähigkeit, eine Hausarbeit
	eigenständig zu verfassen.
Inhalte	Ein Spezialgebiet aus der synchronen oder diachronen Sprachwis-
	senschaft.
Minimale Dauer	2 Semester
Empfohlenes Fachsemester	5-6
Turnus	jedes Semester
Modulbeauftragte/-r	Bei BA-Arbeit in Romanistik: Betreuer/in der BA-Arbeit (Prof. Dr.
	Martin Haase oder Prof. Dr. Hans-Ingo Radatz)
	Ohne BA-Arbeit in Romanistik: Prof. Dr. Hans-Ingo Radatz
Beteiligte Fachgebiete	Romanische Sprachwissenschaft

Stand: Mai 15 Seite 20 von 41

Prüfungsausschuss BA/MA Romanistik Studiengangbeauftragte BA/MA Romanistik – Prof. Dr. Dina De Rentiis



Aufbaumodul Kulturwissenschaft

(RomKult-2)

Bereich	Romanische Kulturwissenschaft
Zulassungsvoraussetzungen	
Verwendbarkeit	Bachelor Romanistik
Status des Moduls	BA HF 75: Pflichtmodul; BA NF 45 und NF 30: Wahlpflichtmodul
ECTS-Punkte	8
Gültigkeit des Moduls	Ab Wintersemester 2013/14
Arbeitsaufwand	240 h

Aibeitsauiwaiiu	240 11
Zusammensetzung des Moduls /	Pflichtveranstaltungen:
Lehrveranstaltungstypen	a) Seminar/Übung Einführung in die Romanische Kulturwis-
	senschaft inkl. Tutorium (6 ECTS, 4 SWS)
	b) Vorlesung Romanische Kulturwissenschaft (2 ECTS, 2 SWS)
	Bei Kombination Hauptfach und Nebenfach Romanistik im Neben-
	fach:
	c) Seminar (6 ECTS, 2 SWS)
	d) Vorlesung Romanische Kulturwissenschaft (2 ECTS, 2 SWS)
Modulteilprüfungen	Anzahl der Teilprüfungen: 2 bei Belegung von a), 1 bei Belegung
	von b)
	a) 1.) Referat (20 Min.) und 2.) Klausur (90 Min.) in der Einfüh-
	rung
	Bei Kombination Hauptfach und Nebenfach Romanistik im Nebenfach:
	b) Hausarbeit (üblicher Umfang: ca. 10-15 Seiten. Bearbeitungs-
Davida da Madala da	frist: drei Monate ab Themenstellung) im Seminar
Berechnung der Modulnote	Modulnote = a1 (30%) + a2 (70%)
	Bei Kombination Hauptfach und Nebenfach Romanistik im Nebenfach: Modulnote = Note der Hausarbeit
Lehr- und Prüfungssprache	
Lenr- und Prulungssprache	Deutsch und Französisch oder Italienisch oder Spanisch
Lernergebnisse/Kompetenzen	Ziel des Moduls ist die Vertrautheit mit Grundfragen kulturwissen-
zerneigebnisse/kompetenzen	schaftlichen Arbeitens und die exemplarische Anwendung auf Ein-
	zelthemen (Artefakte, Epochen etc.), sowie die Einübung methoden-
	geleiteter Analyse kultureller Erzeugnisse und Phänomene sowie ih-
	rer kulturgeschichtlichen Kontextualisierung. Außerdem bietet das
	Modul Kenntnisse in der französischen, italienischen oder spani-
	schen Kultur und sensibilisiert für ihre jeweiligen komparatistisch-
	interkulturelle Besonderheiten im internationalen Kontext.
Inhalte	Vermittelt werden Grundkenntnisse der Kulturwissenschaft und ein
	erster Überblick über die französische, italienische oder spanische
	Kultur
Minimale Dauer	1 Semester
Empfohlenes Fachsemester	3-4
Turnus	jedes Semester
Modulbeauftragte/-r	Prof. Dr. Dina De Rentiis
Beteiligte Fachgebiete	Romanische Literaturwissenschaft

Stand: Mai 15 Seite 21 von 41

Prüfungsausschuss BA/MA Romanistik Studiengangbeauftragte BA/MA Romanistik – Prof. Dr. Dina De Rentiis



Vertiefungsmodul Kulturwissenschaft

(RomKult-3)

Bereich	Romanische Kulturwissenschaft
Zulassungsvoraussetzungen	Kleines Latinum
Studienempfehlung	Belegung nach abgeschlossenem Aufbaumodul Kulturwissenschaft
	Romanistik
Verwendbarkeit	Bachelor Romanistik
Status des Moduls	BA HF 75: Wahlpflichtmodul
ECTS-Punkte	10
Gültigkeit des Moduls	Ab Wintersemester 2013/14
Arbeitsaufwand	300 h

Arbeitsaufwand	300 h
Zusammensetzung des Moduls /	Pflichtveranstaltungen:
Lehrveranstaltungstypen	a) Seminar Romanische Kulturwissenschaft (6 ECTS, 2 SWS)
	b) Übung Romanische Kulturwissenschaft (2 ECTS, 2 SWS)
	c) Vorlesung Romanische Kulturwissenschaft (2 ECTS, 2 SWS)
Modulprüfung	Anzahl der Prüfungen: 1
	a) Hausarbeit (üblicher Umfang: ca. 10-15 Seiten, Bearbeitungs-
	frist: drei Monate ab Themenstellung) im Seminar.
Berechnung der Modulnote	Modulnote = Note der Hausarbeit
Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch und Französisch oder Italienisch oder Spanisch
Lernergebnisse/Kompetenzen	Die Vorlesung und die Übung vermitteln vertiefte Kenntnisse über
	eine Thematik bzw. ein Problemfeld der Romanischen Kulturwis-
	senschaft. Das Seminar führt zur selbständigen methodisch geleite-
	ten Arbeit an einem begrenzten kulturwissenschaftlichen Thema.
	Kompetenzziele des Moduls sind die vertiefte analytische Auseinan-
	dersetzung mit einem gestellten Thema und die Fähigkeit, komplexe
	Zusammenhänge zusammenzufassen und (auf freiwilliger Basis)
	mündlich zu präsentieren sowie im Dialog zu erörtern.
Inhalte	Vertiefte Beschäftigung mit einem begrenzten Thema auf breiter
	textueller/filmischer/bildlicher Basis (Werk eines Autors oder einer
	Strömung/Schule; theoretisches Problem; kulturelle Reaktionen auf
	ein historisches Ereignis etc.).
Minimale Dauer	1 Semester
Empfohlenes Fachsemester	5-6
Turnus	jedes Semester
Modulbeauftragte/-r	Prof. Dr. Dina De Rentiis

Modulbeauftragte/-r	Prof. Dr. Dina De Rentiis
Beteiligte Fachgebiete	Romanische Literaturwissenschaft

Stand: Mai 15 Seite 22 von 41





Profilmodul

(Profil-Rom-1)

Bereich	Romanistik
Zulassungsvoraussetzungen	
Studienempfehlung	Belegung nach abgeschlossenem Basismodul Literatur- oder Sprach-
	oder Kulturwissenschaft
Verwendbarkeit	Bachelor Romanistik
Status	BA HF 75 und NF 45: Pflichtmodul
ECTS-Punkte	1
Gültigkeit	Ab Wintersemester 2013/14
Arbeitsaufwand	30 h

Zusammensetzung	Geleitetes Selbststudium in Romanischer Literatur-, Sprach- oder
_	Kulturwissenschaft
Modulprüfung	Anzahl der Prüfungen: 1
	Hausarbeit (üblicher Umfang: ca. 7-9 Seiten. Bearbeitungsfrist: drei
	Monate ab Themenstellung)
Berechnung der Modulnote	Modulnote = Note der Hausarbeit. Die Modulnote wird bei der Be-
-	rechnung der Gesamtnote nicht berücksichtigt
Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch und Französisch oder Italienisch oder Spanisch

Lernergebnisse/Kompetenzen	Das Modul führt zur vertieften Beschäftigung mit einer Spezialthe- matik der Romanischen Kultur-, Literatur- oder Sprachwissenschaft. Es stärkt die Fähigkeit, einen wissenschaftliche Text (Kleine Hausar- beit) selbstständig zu verfassen.
Inhalte	Erweiterung der Fähigkeit zur selbständigen Anwendung literatur-, sprach- oder kulturwissenschaftlicher Methoden in einem begrenzten Teilgebiet der französischen, italienischen, spanischen oder romanistisch-komparatistischen Literatur-, Sprach- oder Kulturwissenschaft
Minimale Dauer	1 Semester
Empfohlenes Fachsemester	3-5
Turnus	jedes Semester

Beauftragte bzw. Beauftragter	Studiengangbeauftragte, Prof. Dr. Dina De Rentiis
Beteiligte Fachgebiete	Romanistik

Stand: Mai 15 Seite 23 von 41





Profilmodul

(Profil-Rom-2)

Bereich	Romanistik
Zulassungsvoraussetzungen	
Verwendbarkeit	Bachelor Romanistik
Status	BA NF 30: Pflichtmodul
ECTS-Punkte	2
Gültigkeit des Moduls	Ab Wintersemester 2013/14
Arbeitsaufwand	60 h
Zusammensetzung	Vorlesung: Romanische Literatur- <u>oder</u> Sprach- <u>oder</u> Kulturwissen-
	schaft in französischer <u>oder</u> italienischer <u>oder</u> spanischer Sprache (2
	ECTS, 2 SWS)
Modulprüfung	Anzahl der Prüfungen: 1
	Hausarbeit (üblicher Umfang: ca. 7-9 Seiten. Bearbeitungsfrist: drei
	Monate ab Themenstellung)
Berechnung der Modulnote	Modulnote = Note der Hausarbeit. Die Modulnote wird bei der Be-
	rechnung der Gesamtnote nicht berücksichtigt
Lehr- und Prüfungssprache	Französisch oder Italienisch oder Spanisch
Lernergebnisse/Kompetenzen	Vertiefte Beschäftigung mit dem literatur-, sprach- oder kulturwissen-
	schaftlichen Diskurs in französischer, italienischer oder spanischer
	Sprache.
Inhalte	Vermittelt werden je nach Veranstaltungswahl Kenntnisse in einem
	Teilbereich der Romanischen Literatur-, Sprach- oder Kulturwissen-
	schaft (Themen, Diskursformen und Argumentationsweisen).
Minimale Dauer	1 Semester
Empfohlenes Fachsemester	2-4
Turnus	jedes Semester
Beauftragte bzw. Beauftragter	Dozent/in der Vorlesung.
	Wenn Dozent/in der Vorlesung nicht hauptamtliche/r Mitarbeiter/in:
	Studiengangbeauftragte, Prof. Dr. Dina De Rentiis
Beteiligte Fachgebiete	Romanistik

Stand: Mai 15 Seite 24 von 41

Prüfungsausschuss BA/MA Romanistik Studiengangbeauftragte BA/MA Romanistik – Prof. Dr. Dina De Rentiis



Modul BA-Arbeit

(Rom-BA-Arbeit)

Bereich	BA Romanistik
Zulassungsvoraussetzungen	
Studienempfehlung	Belegung nach abgeschlossenem Aufbaumodul in der Säule, in der die BA-Arbeit verfasst wird (Romanische Literaturwissenschaft <u>oder</u> Romanische Sprachwissenschaft <u>oder</u> Romanische Kulturwissenschaft)
Verwendbarkeit	Bachelor Romanistik
Status des Moduls	BA 75 mit Abschlussarbeit in Romanistik: Pflichtmodul
ECTS-Punkte	12
Gültigkeit des Moduls	Ab Wintersemester 2013/14
Arbeitsaufwand	360 h
Zusammensetzung / Modulteil-	Anzahl der Prüfungen: 2

Zusammensetzung / Modulteil-	Anzahl der Prüfungen: 2
prüfungen	a) Bachelor-Arbeit (üblicher Umfang: ca. 45 Seiten). Bearbeitungsfrist: drei Monate ab Themenstellung
	b) Mündliche Prüfung zum Abschluss des Studiums (Dauer: 30 Min.)
Berechnung der Modulnote	Beide Teilprüfungen des Moduls werden benotet. Die Modulnote wird jedoch nur aus der Note der BA-Arbeit gebildet.
Prüfungssprache	Deutsch und Französisch oder Italienisch oder Spanisch
Lernergebnisse/Kompetenzen	Die Absolventinnen und Absolventen belegen mit der BA-Arbeit, dass sie über ein breites und integriertes Wissen und Verstehen der wissenschaftlichen Grundlagen ihres Lerngebietes verfügen. Sie belegen ferner Methodenkompetenz, Problemlösungsfähigkeit, Beherrschung literatur-, sprach- oder kulturwissenschaftlicher Arbeitstechniken und Kompetenz in mindestens einer der romanischen

	wissenschaftlichen Grundlagen ihres Lerngebietes verfügen. Sie be-
	legen ferner Methodenkompetenz, Problemlösungsfähigkeit, Be-
	herrschung literatur-, sprach- oder kulturwissenschaftlicher Arbeits-
	techniken und Kompetenz in mindestens einer der romanischen
	Sprachen Französisch, Italienisch und Spanisch.
	Mit der mündlichen Abschlussprüfung belegen die Absolventinnen
	und Absolventen die Fähigkeit, ein Themengebiet aus dem für die
	Bachelorarbeit gewählten fachwissenschaftlichen Teilgebiet Kultur-
	wissenschaft, Literaturwissenschaft oder Sprachwissenschaft münd-
	lich zu erörtern und fachliche Fragen dazu zu beantworten.
Prüfungssprache	Deutsch
Minimale Dauer	1 Semester
Turnus	jedes Semester

Modulbeauftragte/-r	Betreuer bzw. Betreuerin der BA-Arbeit
Beteiligte Fachgebiete	Romanistik

Stand: Mai 15 Seite 25 von 41

Prüfungsausschuss BA/MA Romanistik Studiengangbeauftragte BA/MA Romanistik – Prof. Dr. Dina De Rentiis



Modulbeschreibungen Teil C: Sprachpraxis Französisch

Basismodul Sprachpraxis Französisch

(RomSpr-F-1)

Bereich	Sprachpraxis Romanistik / Französisch
Zulassungsvoraussetzungen	
Verwendbarkeit	Bachelor Romanistik
Status des Moduls	BA HF 75, NF 45 und NF 30: Wahlpflichtmodul
ECTS-Punkte	8
Gültigkeit des Moduls	Ab Wintersemester 2013/14
Arbeitsaufwand	240 h

Zusammensetzung des Moduls /	Pflichtveranstaltungen:
Lehrveranstaltungstypen	a) Übung: Français B1 (4 ECTS, 6 SWS)
	b) Übung: Français B2 (4 ECTS, 6 SWS)
Modulprüfungen	Anzahl der Teilprüfungen: 3
	a) Klausur, Dauer: 120 Min.
	b) 1.) Referat (Präsentation), Dauer: 20 Min., Anteil an der Ge-
	samtnote des Kurses: 30% und 2.) Klausur, Dauer: 90 Min.,
	Anteil an der Gesamtnote des Kurses: 70%
Berechnung der Modulnote	Modulnote = $a (50\%) + b (50\%)$
Lehr- und Prüfungssprache	Französisch

Lernergebnisse/Kompetenzen	Niveau B2 des Europäischen Referenzrahmens (GER). Ziel des Mo-
	duls ist die anwendungsbezogene Beherrschung der grammatikali-
	schen und lexikalischen Strukturen der Zielsprache. Durch die Ar-
	beit in den vier Fertigkeiten wird eine sichere Kompetenz in der
	Zielsprache erreicht.
	Siehe auch Beschreibungen der Kurse.
Inhalte	Grundkenntnisse und erste Vertiefung im schriftlichen u. mündli-
	chen Ausdruck, im Hör- und Leseverständnis sowie in der Gramma-
	tik.
	Siehe auch Beschreibungen der einzelnen Kurse.
Minimale Dauer	2 Semester
Empfohlenes Fachsemester	1-2
Turnus	jedes Semester

Modulbeauftragte/-r	Studiengangbeauftragte, Prof. Dr. Dina De Rentiis
Beteiligte Fachgebiete	Romanistik

Stand: Mai 15 Seite 26 von 41





Kleines Basismodul Sprachpraxis Französisch

(RomSpr-F-1b)

Bereich	Sprachpraxis Romanistik / Französisch
Zulassungsvoraussetzungen	
Verwendbarkeit	Bachelor Romanistik
Status des Moduls	BA NF 30: Wahlpflichtmodul
ECTS-Punkte	4
Gültigkeit des Moduls	Ab Wintersemester 2013/14
Arbeitsaufwand	120 h

/ II DCILGUI WATIA	120 11
Zusammensetzung des Moduls /	Pflichtveranstaltungen:
Lehrveranstaltungstypen	Übung: Français B1 (4 ECTS, 6 SWS)
Modulprüfungen	Anzahl der Prüfungen: 1
	Klausur, Dauer: 120 Min.
Berechnung der Modulnote	Modulnote = Klausurnote
Lehr- und Prüfungssprache	Französisch
<u> </u>	
Lernergebnisse/Kompetenzen	Ziel des Moduls ist die anwendungsbezogene Beherrschung der
	grammatikalischen und lexikalischen Strukturen der Zielsprache.
	Durch die Arbeit in den vier Fertigkeiten wird eine sichere Kompe-
	tenz in der Zielsprache erreicht.
	Siehe auch Beschreibungen der Kurse.
Inhalte	Grundkenntnisse und erste Vertiefung im schriftlichen u. mündli-
	chen Ausdruck, im Hör- und Leseverständnis sowie in der Gramma-
	tik. Siehe auch Kursbeschreibung.
Minimale Dauer	1 Semester
Empfohlenes Fachsemester	3-4
Turnus	jedes Semester
Modulheauftragte/-r	Studiengangheauftragte Prof Dr Dina De Pentiis

Modulbeauftragte/-r	Studiengangbeauftragte, Prof. Dr. Dina De Rentiis
Beteiligte Fachgebiete	Romanistik

Stand: Mai 15 Seite 27 von 41

Prüfungsausschuss BA/MA Romanistik Studiengangbeauftragte BA/MA Romanistik – Prof. Dr. Dina De Rentiis



Aufbaumodul Typ A Sprachpraxis Französisch

(RomSpr-F-2a)

Bereich	Sprachpraxis Romanistik / Französisch
Zulassungsvoraussetzungen	
Studienempfehlung	Belegung nach abgeschlossenem Basismodul Sprachpraxis Französisch
Verwendbarkeit	Bachelor
Status des Moduls	BA HF 75 und NF 45: Wahlpflichtmodul
ECTS-Punkte	8
Gültigkeit des Moduls	Ab Wintersemester 2013/14
Arbeitsaufwand	240 h

Zusammensetzung des Moduls /	Pflichtveranstaltungen:
Lehrveranstaltungstypen	a) Übung: Français C1 (2 ECTS, 4 SWS)
	b) Übung: Expression écrite C1 (2 ECTS, 2 SWS)*
	Wahlpflichtveranstaltungen (2 von 5):
	c) Übung: Expression orale C1 (2 ECTS, 2 SWS)
	d) Übung: Traduction et version paraphrastique allemand-français
	C1 (2 ECTS, 2 SWS)
	e) Übung: Traduction et version paraphrastique français-allemand
	C1 (2 ECTS, 2 SWS)*
	f) Übung: Culture et civilisation A <u>oder</u> B (2 ECTS, 2 SWS)* N.B.:
	Teilnahme ist ab Erreichen des Niveaus B2 empfohlen
	* empfohlen für Doppelstudium BA-Lehramt
Modulprüfungen	Anzahl der Teilprüfungen: 5-6 (je nach Wahl der Veranstaltungen)
	a) 1.) Referat (Präsentation), Dauer: 30 Min., Anteil an der Ge-
	samtnote des Kurses: 30% und 2.) Klausur, Dauer: 90 Min.,
	Anteil an der Gesamtnote des Kurses: 70%
	b) Portfolio, Bearbeitungsfrist: drei Monate ab Themenstellung
	c) Referat (Präsentation), Dauer: 45 Min.
	d), e) Klausur, Dauer: 90 Min.
	f) 1.) Referat (Präsentation), Dauer: 30 Min., Anteil an der Ge-
	samtnote des Kurses: 50% und 2.) Klausur, Dauer: 90 Min.,
	Anteil an der Gesamtnote des Kurses: 50%
Berechnung der Modulnote	Modulnote = a (25%) + b (25%) + c (25%) und/oder d (25%) und/o-
	der e (25%) und/oder f (25%)
Lehr- und Prüfungssprache	Französisch

Lernergebnisse/Kompetenzen	Niveau C1 des Europäischen Referenzrahmens (GER). Alle Veranstaltungen dieses Moduls tragen zur weiteren Vertiefung und Erweiterung grammatikalischer und lexikalischer Strukturen auf der Basis der im Basismodul erworbenen Kenntnisse bei. Durch die Analyse schriftlicher Texte verschiedener Genres sowie mündlicher Kontexte werden Techniken und Strategien zur sicheren Sprachbeherrschung vermittelt.
Inhalte	Vertiefung der im Basismodul erworbenen Kenntnisse, insbeson- dere im Bereich der Grammatik, des mündlichen Ausdrucks und der landeskundlichen Kenntnisse.
Minimale Dauer	2 Semester
Empfohlenes Fachsemester	3-4
Turnus	Jedes Semester

Modulbeauftragte/-r	Studiengangbeauftragte, Prof. Dr. Dina De Rentiis
Beteiligte Fachgebiete	Romanistik

Stand: Mai 15 Seite 28 von 41

Prüfungsausschuss BA/MA Romanistik Studiengangbeauftragte BA/MA Romanistik – Prof. Dr. Dina De Rentiis



Aufbaumodul Typ B Sprachpraxis Französisch

(RomSpr-F-2b)

Bereich	Sprachpraxis Romanistik / Französisch
Zulassungsvoraussetzungen	
Studienempfehlung	Belegung nach abgeschlossenem Basismodul Sprachpraxis Französisch
Verwendbarkeit	Bachelor Romanistik
Status des Moduls	BA NF 30: Wahpflichtmodul
ECTS-Punkte	4
Gültigkeit des Moduls	Ab Wintersemester 2013/14
Arbeitsaufwand	120 h

Zusammensetzung des Moduls /	Pflichtveranstaltungen:
Lehrveranstaltungstypen	a) Übung: Français C1 (2 ECTS, 4 SWS)
	Wahlpflichtveranstaltungen (1 von 3):
	b) Übung: Culture et civilisation A oder B (2 ECTS, 2 SWS)
	N.B.: Teilnahme ist ab Erreichen des Niveaus B2 empfohlen
	c) Übung: Expression orale C1 (2 ECTS, 2 SWS)
Modulteilprüfungen	Anzahl der Teilprüfungen: 3 bzw. 4 (je nach Wahl der Wahlpflicht-
	veranstaltungen)
	a) 1.) Referat (Präsentation), Dauer: 30 Min., Anteil an der Ge-
	samtnote des Kurses: 30% und 2.) Klausur, Dauer: 90 Min.,
	Anteil an der Gesamtnote des Kurses: 70%
	b) 1.) Referat (Präsentation), Dauer: 30 Min., Anteil an der Ge-
	samtnote des Kurses: 50% und 2.) Klausur, Dauer: 90 Min.,
	Anteil an der Gesamtnote des Kurses: 50%
	c) Referat (Präsentation), Dauer: 45 Min.
Berechnung der Modulnote	Modulnote = a (50%) + b (50%) oder c (50%)
Lehr- und Prüfungssprache	Französisch
Lernergebnisse/Kompetenzen	Niveau C1 des Europäischen Referenzrahmens (GER). Alle Veran-
	staltungen dieses Moduls tragen zur weiteren Vertiefung und Erwei-
	terung grammatikalischer und lexikalischer Strukturen auf der Basis
	der im Basismodul erworbenen Kenntnisse bei. Darüber hinaus wer-
	den landeskundliche Kenntnisse vermittelt. Durch die Analyse
	schriftlicher Texte verschiedener Genres sowie mündlicher Kontexte
	werden Techniken und Strategien zur sicheren Sprachbeherrschung
	vermittelt.
Inhalte	Vertiefung der im Basismodul erworbenen Kenntnisse, insbeson-
w:	dere im Bereich der Landeskunde und der Grammatik.
Minimale Dauer	1 Semester
Empfohlenes Fachsemester	3-4
Turnus	jedes Semester
Modulbeauftragte/-r	Studiengangbeauftragte, Prof. Dr. Dina De Rentiis
Beteiligte Fachgebiete	Romanistik
	TOTALLIBER

Stand: Mai 15 Seite 29 von 41

Prüfungsausschuss BA/MA Romanistik Studiengangbeauftragte BA/MA Romanistik – Prof. Dr. Dina De Rentiis



Vertiefungsmodul Sprachpraxis / Französisch

(RomSpr-F-3)

Bereich	Sprachpraxis Romanistik / Französisch
Zulassungsvoraussetzungen	-
Studienempfehlung	Belegung nach abgeschlossenem Aufbaumodul Sprachpraxis Fran- zösisch
Verwendbarkeit	Bachelor Romanistik
Status des Moduls	BA HF 75: Wahlpflichtmodul
ECTS-Punkte	8
Gültigkeit des Moduls	Ab Wintersemester 2013/14
Arbeitsaufwand	240 h

Zusammensetzung des Moduls /	Pflichtveranstaltungen:
Lehrveranstaltungstypen	a) Übung: Grammaire du français C2 (2 ECTS, 2 SWS)
	b) Übung: Culture et civilisation A oder B (2 ECTS, 2 SWS) emp-
	fohlen für Doppelstudium BA-Lehramt
	N.B.: Teilnahme ist ab Erreichen des Niveaus B2 empfohlen
	Wahlpflichtveranstaltungen (2 von 4):
	c) Übung: Expression orale C2 (2 ECTS, 2 SWS)
	d) Übung: Traduction et version paraphrastique allemand-français C2 (2 ECTS, 2 SWS)
	e) Übung: Expression écrite C2 (2 ECTS, 2 SWS) empfohlen für
	Doppelstudium BA-Lehramt
	f) Übung: Traduction et version paraphrastique français-allemand
	C2 (2 ECTS, 2 SWS) empfohlen für Doppelstudium BA-Lehr-
	amt
Modulprüfungen	Anzahl der Teilprüfungen: 5
	a) Klausur, Dauer: 90 Min.
	b) 1.) Referat (Präsentation), Dauer: 30 Min., Anteil an der Ge-
	samtnote des Kurses: 50% und 2.) Klausur, Dauer: 90 Min.,
	Anteil an der Gesamtnote des Kurses: 50%
	c) Referat (Präsentation), Dauer: 60 Min.
	d) Klausur, Dauer: 90 Min.
	e) Klausur, Dauer: 120 Min.
	f) Klausur, Dauer: 90 Min.
Berechnung der Modulnote	Modulnote = a (25%) + b (25%) + c (25%) und/oder d (25%) und/o-
	der e (25%) und/oder f (25%)
Lehr- und Prüfungssprache	Französisch

Lernergebnisse/Kompetenzen	Niveau C2 des Europäischen Referenzrahmens (GER). Alle Veran-
	staltungen dieses Moduls tragen zur weiteren Vertiefung und Erwei-
	terung der sprachlichen Kenntnisse bei. Darüber hinaus werden lan-
	deskundliche Kenntnisse vermittelt. Durch Übersetzungsübungen
	in die Fremdsprache und landeskundliche sowie schriftliche Übun-
	gen wird die erreichte Sprachbeherrschung weiter verfeinert.
Inhalte	Vertiefung der im Basis- und Aufbaumodul erworbenen Kenntnisse,
	insbesondere im Bereich des schriftl. und mündl. Ausdrucks
Minimale Dauer	2 Semester
Empfohlenes Fachsemester	5-6
Turnus	jedes Semester

Modulbeauftragte/-r	Studiengangbeauftragte, Prof. Dr. Dina De Rentiis
Beteiligte Fachgebiete	Romanistik

Stand: Mai 15 Seite 30 von 41

Prüfungsausschuss BA/MA Romanistik Studiengangbeauftragte BA/MA Romanistik – Prof. Dr. Dina De Rentiis



Modulbeschreibungen Teil D: Sprachpraxis Italienisch

Basismodul Sprachpraxis / Italienisch

(RomSpr-It-1)

Bereich	Sprachpraxis Romanistik / Italienisch
Zulassungsvoraussetzungen	
Verwendbarkeit	Bachelor Romanistik
Status des Moduls	BA HF 75, NF 45 und NF 30: Wahlpflichtmodul
ECTS-Punkte	8
Gültigkeit des Moduls	Ab Wintersemester 2013/14
Arbeitsaufwand	240 h

Zusammensetzung des Moduls /	Pflichtveranstaltungen:
Lehrveranstaltungstypen	a) Übung: Lingua italiana B1 (4 ECTS, 6 SWS)
	b) Übung: Lingua italiana B2 (4 ECTS, 6 SWS)
Modulprüfungen	Anzahl der Teilprüfungen: 3
	a) Klausur, Dauer: 120 Min.
	b) 1.) Referat (Präsentation), Dauer: 20 Min., Anteil an der Ge-
	samtnote des Kurses: 30% und 2.) Klausur, Dauer: 90 Min.,
	Anteil an der Gesamtnote des Kurses: 70%
Berechnung der Modulnote	Modulnote = a (50%) + b (50%)
Lehr- und Prüfungssprache	Italienisch
Lernergebnisse/Kompetenzen	Niveau B2 des Europäischen Referenzrahmens (GER). Ziel des Mo-
	duls ist die anwendungsbezogene Beherrschung der grammatikali-
	schen und lexikalischen Strukturen der Zielsprache. Durch die Ar-
	beit in den vier Fertigkeiten wird eine sichere Kompetenz in der
	Zielsprache erreicht.
Inhalte	Grundkenntnisse und erste Vertiefung im schriftlichen u. mündli-
	chen Ausdruck, im Hör- und Leseverständnis sowie in der Gramma-
	tik.
Minimale Dauer	2 Semester
Empfohlenes Fachsemester	1-2
Turnus	jedes Semester
	·
Modulbeauftragte/-r	Studiengangbeauftragte, Prof. Dr. Dina De Rentiis
_ 414 _ 1 1 4	

Modulbeauftragte/-r	Studiengangbeauftragte, Prof. Dr. Dina De Rentiis
Beteiligte Fachgebiete	Romanistik

Stand: Mai 15 Seite 31 von 41





Kleines Basismodul Sprachpraxis / Italienisch

(RomSpr-It-1b)

Minimale Dauer

Turnus

Empfohlenes Fachsemester

Bereich	Sprachpraxis Romanistik / Italienisch
Zulassungsvoraussetzungen	
Verwendbarkeit	Bachelor Romanistik
Status des Moduls	BA NF 30: Wahlpflichtmodul
ECTS-Punkte	4
Gültigkeit des Moduls	Ab Wintersemester 2013/14
Arbeitsaufwand	120 h

Zusammensetzung des Moduls /	Pflichtveranstaltungen:
Lehrveranstaltungstypen	Übung: Lingua italiana B1 (4 ECTS, 6 SWS)
Modulprüfungen	Anzahl der Prüfungen: 1
	Klausur, Dauer: 120 Min.
Berechnung der Modulnote	Modulnote = Klausurnote
Lehr- und Prüfungssprache	Italienisch
Lernergebnisse/Kompetenzen	Ziel des Moduls ist die anwendungsbezogene Beherrschung der
	grammatikalischen und lexikalischen Strukturen der Zielsprache.
	Durch die Arbeit in den vier Fertigkeiten wird eine sichere Kompe-
	tenz in der Zielsprache erreicht.
Inhalte	Grundkenntnisse und erste Vertiefung im schriftlichen u. mündli-
	chen Ausdruck, im Hör- und Leseverständnis sowie in der Gramma-

Modulbeauftragte/-r	Studiengangbeauftragte, Prof. Dr. Dina De Rentiis	
Beteiligte Fachgebiete	Romanistik	

1 Semester

jedes Semester

3-4

Stand: Mai 15 Seite 32 von 41

Prüfungsausschuss BA/MA Romanistik Studiengangbeauftragte BA/MA Romanistik – Prof. Dr. Dina De Rentiis



Aufbaumodul Typ A Sprachpraxis / Italienisch

(RomSpr-It-2a)

Bereich	Sprachpraxis Romanistik / Italienisch
Zulassungsvoraussetzungen	
Studienempfehlung	Belegung nach abgeschlossenem Basismodul Sprachpraxis Französisch
Verwendbarkeit	Bachelor Romanistik
Status des Moduls	BA HF 75 und NF 45: Wahlpflichtmodul
ECTS-Punkte	8
Gültigkeit des Moduls	Ab Wintersemester 2013/14
Arbeitsaufwand	240 h

Zusammensetzung des Moduls /	Pflichtveranstaltungen:
Lehrveranstaltungstypen	a) Übung: Lingua italiana C1 (2 ECTS, 4 SWS)
	b) Übung: Laboratorio di scrittura C1 (2 ECTS, 2 SWS)*
	Wahlpflichtveranstaltungen (2 von 5):
	c) Übung: Espressione orale C1 (2 ECTS, 2 SWS)
	d) Übung: Traduzione e versione parafrastica tedesco-italiano C1 (2 ECTS, 2 SWS)
	e) Übung: Traduzione e versione parafrastica italiano-tedesco C1 (2 ECTS, 2 SWS)*
	f) Übung: Cultura e civiltà italiana A <u>oder</u> B (2 ECTS, 2 SWS)*
	N.B.: Teilnahme ist ab Erreichen des Niveaus B2 empfohlen
	* empfohlen für Doppelstudium BA-Lehramt
	•
Modulprüfungen	Anzahl der Teilprüfungen: 5-6 (je nach Wahl der Wahlpflichtveranstaltungen)
	a) 1.) Referat (Präsentation), Dauer: 30 Min., Anteil an der Ge-
	samtnote des Kurses: 30% und 2.) Klausur, Dauer: 90 Min.,
	Anteil an der Gesamtnote des Kurses: 70%
	b) Portfolio, Bearbeitungsfrist: drei Monate ab Themenstellung
	c) Referat (Präsentation), Dauer: 45 Min.
	d), e) Klausur, Dauer: 90 Min.
	f) 1.) Referat (Präsentation), Dauer: 30 Min., Anteil an der Ge-
	samtnote des Kurses: 50% und 2.) Klausur, Dauer: 90 Min.,
	Anteil an der Gesamtnote des Kurses: 50%
Berechnung der Modulnote	Modulnote = a (25%) + b (25%) + c (25%) und/oder d (25%) und/o-
	der e (25%) und/oder f (25%)
Lehr- und Prüfungssprache	Italienisch

Lernergebnisse/Kompetenzen	Niveau C1 des Europäischen Referenzrahmens (GER). Alle Veranstal-
	tungen dieses Moduls tragen zur weiteren Vertiefung und Erweiterung
	grammatikalischer und lexikalischer Strukturen auf der Basis der im
	Basismodul erworbenen Kenntnisse bei. Darüber hinaus werden lan-
	deskundliche Kenntnisse vermittelt. Durch die Analyse schriftlicher
	Texte verschiedener Genres sowie mündlicher Kontexte werden Techni-
	ken und Strategien zur sicheren Sprachbeherrschung vermittelt.
Inhalte	Vertiefung der im Basismodul erworbenen Kenntnisse, insbeson-
	dere im Bereich der Grammatik und des mündlichen Ausdrucks
Minimale Dauer	2 Semester
Empfohlenes Fachsemester	3-4
Turnus	a, b, c) immer im Sommersemester
	d, e, f) jedes Semester

Stand: Mai 15 Seite 33 von 41

Prüfungsausschuss BA/MA Romanistik





Modulbeauftragte	Studiengangbeauftragte BA/MA Rom., Prof. Dr. Dina De Rentiis
Beteiligte Fachgebiete	Romanistik

Stand: Mai 15 Seite 34 von 41

Prüfungsausschuss BA/MA Romanistik Studiengangbeauftragte BA/MA Romanistik – Prof. Dr. Dina De Rentiis



Aufbaumodul Typ B Sprachpraxis / Italienisch

(RomSpr-It-2b)

Bereich	Sprachpraxis Romanistik / Italienisch
Zulassungsvoraussetzungen	
Studienempfehlung	Belegung nach abgeschlossenem Basismodul Sprachpraxis Italienisch
Verwendbarkeit	Bachelor Romanistik
Status des Moduls	BA NF 30: Wahlpflichtmodul
ECTS-Punkte	4
Gültigkeit des Moduls	Ab Wintersemester 2013/14
Arbeitsaufwand	120 h

Zusammensetzung des Moduls /	Pflichtveranstaltungen:
Lehrveranstaltungstypen	a) Übung: Lingua italiana C1 (2 ECTS, 2 SWS)
.	Wahlpflichtveranstaltungen (1 von 2):
	b) Übung: Cultura e civiltà italiana A <u>oder</u> B (2 ECTS, 2 SWS)
	N.B.: Teilnahme ist ab Erreichen des Niveaus B2 empfohlen
	c) Übung: Espressione orale C1 (2 ECTS, 2 SWS)
Modulteilprüfungen	Anzahl der Teilprüfungen: 3 bzw. 4 (je nach Wahl der Wahlpflicht-
, ,	veranstaltungen)
	a) 1.) Referat (Präsentation), Dauer: 30 Min., Anteil an der Ge-
	samtnote des Kurses: 30% und 2.) Klausur, Dauer: 90 Min.,
	Anteil an der Gesamtnote des Kurses: 70%
	b) 1.) Referat (Präsentation), Dauer: 30 Min., Anteil an der Ge-
	samtnote des Kurses: 50% und 2.) Klausur, Dauer: 90 Min.,
	Anteil an der Gesamtnote des Kurses: 50%
	c) Referat (Präsentation), Dauer: 45 Min.
Berechnung der Modulnote	Modulnote = a (50%) + b (50%) oder c (50%)
Lehr- und Prüfungssprache	Italienisch

Lernergebnisse/Kompetenzen	Niveau C1 des Europäischen Referenzrahmens (GER). Alle Veranstaltungen dieses Moduls tragen zur weiteren Vertiefung und Erweiterung grammatikalischer und lexikalischer Strukturen sowie ggf. der landeskundlichen Kenntnisse auf der Basis der im Basismodul erworbenen Kenntnisse bei. Durch die Analyse schriftlicher Texte
	verschiedener Genres sowie mündlicher Kontexte werden Techniken
	und Strategien zur sicheren Sprachbeherrschung vermittelt.
Inhalte	Vertiefung der im Basismodul erworbenen Kenntnisse, insbeson-
	dere im Bereich der Grammatik oder der Landeskunde.
Minimale Dauer	1 Semester
Empfohlenes Fachsemester	3-4
Turnus	a) immer im Sommersemester
	b) jedes Semester
	c) immer im Sommersemester
	Das Modul darf in jedem Semester begonnen werden

Modulbeauftragte/-r	Studiengangbeauftragte, Prof. Dr. Dina De Rentiis
Beteiligte Fachgebiete	Romanistik

Stand: Mai 15 Seite 35 von 41

Prüfungsausschuss BA/MA Romanistik Studiengangbeauftragte BA/MA Romanistik – Prof. Dr. Dina De Rentiis



Vertiefungsmodul Sprachpraxis / Italienisch

(RomSpr-It-3)

Bereich	Sprachpraxis Romanistik / Italienisch
Zulassungsvoraussetzungen	
Studienempfehlung	Belegung nach abgeschlossenem Aufbaumodul Sprachpraxis Italienisch
Verwendbarkeit	Bachelor Romanistik
Status des Moduls	BA HF 75: Wahlpflichtmodul
ECTS-Punkte	8
Gültigkeit des Moduls	Ab Wintersemester 2013/14
Arbeitsaufwand	240 h

Zusammensetzung des Moduls /	Pflichtveranstaltungen:
Lehrveranstaltungstypen	 a) Übung: Grammatica della lingua italiana C2 (2 ECTS, 2 SWS) b) Übung: Cultura e civiltà italiana A oder B (2 ECTS, 2 SWS)* N.B.: Teilnahme ist ab Erreichen des Niveaus B2 empfohlen Wahlpflichtveranstaltungen (2 von 4):
	c) Übung: Espressione orale C2 (2 ECTS, 2 SWS)
	d) Übung: Traduzione e versione parafrastica tedesco-italiano C2 (2 ECTS, 2 SWS)
	e) Übung: Laboratorio di scrittura C2 (2 ECTS, 2 SWS)*
	f) Übung: Traduzione e versione parafrastica italiano-tedesco C2 (2 ECTS, 2 SWS)*
	* empfohlen für Doppelstudium BA-Lehramt
Modulprüfungen	Anzahl der Teilprüfungen: 5
	a) Klausur, Dauer: 90 Min.
	b) 1.) Referat (Präsentation), Dauer: 30 Min., Anteil an der Ge-
	samtnote des Kurses: 50% <i>und</i> 2.) Klausur, Dauer: 90 Min., Anteil an der Gesamtnote des Kurses: 50%
	c) Referat (Präsentation), Dauer: 60 Min. d) Klausur, Dauer: 90 Min.
	e) Klausur, Dauer: 120 Min.
	f) Klausur, Dauer: 90 Min.
Berechnung der Modulnote	Modulnote = a (25%) + b (25%)+ c (25%) und/oder d (25%) und/oder
Lahr und Drüfungssprachs	e (25%) und/oder f (25%) Italienisch
Lehr- und Prüfungssprache	rtanemscn
Lernergebnisse/Kompetenzen	Niveau C2 des Europäischen Referenzrahmens (GER). Alle Veranstal-

Lernergebnisse/Kompetenzen	Niveau C2 des Europäischen Referenzrahmens (GER). Alle Veranstaltungen dieses Moduls tragen zur weiteren Vertiefung und Erweiterung der sprachlichen und landeskundlichen Kenntnisse bei. Durch Übersetzungsübungen in die Fremdsprache und landeskundliche sowie mündliche Übungen wird die erreichte Sprachbeherrschung weiter verfeinert.
Inhalte	Vertiefung der im Basis- und Aufbaumodul erworbenen Kenntnisse, insbesondere im Bereich des schriftl. und mündl. Ausdrucks
Minimale Dauer	1 Semester
Empfohlenes Fachsemester	5-6
Turnus	a), c) e) immer im Wintersemester
	b), d), f) jedes Semester
	Das Modul darf in jedem Semester begonnen werden

Modulbeauftragte/-r	Studiengangbeauftragte, Prof. Dr. Dina De Rentiis
Beteiligte Fachgebiete	Romanistik

Stand: Mai 15 Seite 36 von 41

Prüfungsausschuss BA/MA Romanistik Studiengangbeauftragte BA/MA Romanistik – Prof. Dr. Dina De Rentiis



Modulbeschreibungen Teil E: Sprachpraxis Spanisch

Basismodul Sprachpraxis / Spanisch

(RomSpr-S-1)

Bereich	Sprachpraxis Romanistik / Spanisch
Zulassungsvoraussetzungen	
Verwendbarkeit	Bachelor Romanistik
Status des Moduls	BA HF 75, NF 45 und NF 30: Wahlpflichtmodul
ECTS-Punkte	8
Gültigkeit des Moduls	Ab Wintersemester 2013/14
Arbeitsaufwand	240 h

Arbeitsaurwariu	240 11
Zusammensetzung des Moduls /	Pflichtveranstaltungen:
Lehrveranstaltungstypen	a) Übung: Español B1 (4 ECTS, 6 SWS)
	b) Übung: Español B2 (4 ECTS, 6 SWS)
Modulprüfungen	Anzahl der Teilprüfungen: 3
	a) Klausur, Dauer: 120 Min.
	b) 1.) Referat (Präsentation), Dauer: 20 Min., Anteil an der Ge-
	samtnote des Kurses: 30% und 2.) Klausur, Dauer: 90 Min.,
	Anteil an der Gesamtnote des Kurses: 70%
Berechnung der Modulnote	Modulnote = a (50%) +b (50%)
Lehr- und Prüfungssprache	Spanisch
-	
Lernergebnisse/Kompetenzen	Niveau B2 des Europäischen Referenzrahmens (GER). Ziel des Mo-
- , ,	duls ist die anwendungsbezogene Beherrschung der grammatikali-
	schen und lexikalischen Strukturen der Zielsprache. Durch die Ar-

Lernergebnisse/Kompetenzen	Niveau B2 des Europäischen Referenzrahmens (GER). Ziel des Mo-
	duls ist die anwendungsbezogene Beherrschung der grammatikali-
	schen und lexikalischen Strukturen der Zielsprache. Durch die Ar-
	beit in den vier Fertigkeiten wird eine sichere Kompetenz in der
	Zielsprache erreicht.
Inhalte	Grundkenntnisse und erste Vertiefung im schriftlichen u. mündli-
	chen Ausdruck, im Hör- und Leseverständnis sowie in der Gramma-
	tik.
Minimale Dauer	2 Semester
Empfohlenes Fachsemester	1-2
Turnus	jedes Semester

Modulbeauftragte/-r	Studiengangbeauftragte, Prof. Dr. Dina De Rentiis
Beteiligte Fachgebiete	Romanistik

Stand: Mai 15 Seite 37 von 41





Kleines Basismodul Sprachpraxis / Spanisch

(RomSpr-S-1b)

Bereich	Sprachpraxis Romanistik / Spanisch
Zulassungsvoraussetzungen	
Verwendbarkeit	Bachelor Romanistik
Status des Moduls	BA NF 30: Wahlpflichtmodul
ECTS-Punkte	4
Gültigkeit des Moduls	Ab Wintersemester 2013/14
Arbeitsaufwand	120 h

Zusammensetzung des Moduls /	Pflichtveranstaltungen:
Lehrveranstaltungstypen	Übung: Español B1 (4 ECTS, 6 SWS)
Modulprüfungen	Anzahl der Prüfungen: 1
-	Klausur, Dauer: 120 Min.
Berechnung der Modulnote	Modulnote = Klausurnote
Lehr- und Prüfungssprache	Spanisch
Lernergebnisse/Kompetenzen	Ziel des Moduls ist die anwendungsbezogene Beherrschung der grammatikalischen und lexikalischen Strukturen der Zielsprache. Durch die Arbeit in den vier Fertigkeiten wird eine sichere Kompetenz in der Zielsprache orgeicht.

Durch die Arbeit in den vier Fertigkeiten wird eine sichere Kompetenz in der Zielsprache erreicht.
tenz in der Zielsprache erreicht.
Inhalte Grundkenntnisse und erste Vertiefung im schriftlichen u. mündli-
chen Ausdruck, im Hör- und Leseverständnis sowie in der Gramma
tik.
Minimale Dauer 1 Semester
Empfohlenes Fachsemester 3-4
Turnus jedes Semester

Modulbeauftragte/-r	Studiengangbeauftragte, Prof. Dr. Dina De Rentiis
Beteiligte Fachgebiete	Romanistik

Stand: Mai 15 Seite 38 von 41





Aufbaumodul Typ A Sprachpraxis / Spanisch

(RomSpr-S-2a)

Bereich	Sprachpraxis Romanistik / Spanisch
Zulassungsvoraussetzungen	
Studienempfehlung	Belegung nach abgeschlossenem Basismodul Sprachpraxis Spanisch
Verwendbarkeit	Bachelor Romanistik
Status des Moduls	BA HF 75, NF 45: Wahlpflichtmodul
ECTS-Punkte	8
Gültigkeit des Moduls	Ab Wintersemester 2013/14
Arbeitsaufwand	240 h

Zusammensetzung des Moduls /	Pflichtveranstaltungen:
Lehrveranstaltungstypen	a) Übung: Español C1 (2 ECTS, 2 SWS)
	b) Übung: Expresión escrita C1 (2 ECTS, 2 SWS)*
	Wahlpflichtveranstaltungen (2 von 5):
	c) Übung: Expresión oral C1 (2 ECTS, 2 SWS)
	d) Übung: Traducción y versión parafrástica Alemán-Español C1 (2 ECTS, 2 SWS)
	e) Übung: Traducción y versión parafrástica Español-Alemán C1 (2 ECTS, 2 SWS)*
	f) Übung: <i>Cultura y civilización: España y América Latina A <u>oder</u> <i>B</i> (2 ECTS, 2 SWS)* N.B.: Teilnahme ist ab Erreichen des Niveaus B2 empfohlen</i>
	* empfohlen für Doppelstudium BA-Lehramt
Modulprüfungen	 Anzahl der Teilprüfungen: 5-6 (je nach Wahl der Veranstaltungen) a) 1.) Referat (Präsentation), Dauer: 30 Min., Anteil an der Gesamtnote des Kurses: 30% und 2.) Klausur, Dauer: 90 Min., Anteil an der Gesamtnote des Kurses: 70% b) Portfolio, Bearbeitungsfrist: drei Monate ab Themenstellung c) Referat (Präsentation), Dauer: 45 Min. d), e) Klausur, Dauer: 90 Min. f) 1.) Referat (Präsentation), Dauer: 30 Min., Anteil an der Gesamtnote des Kurses: 50% und 2.) Klausur, Dauer: 90 Min., Anteil an der Gesamtnote des Kurses: 50%
Berechnung der Modulnote	Modulnote = a (25%) + b (25%) + c (25%) und/oder d (25%) und/oder e (25%) und/oder f (25%)
Lehr- und Prüfungssprache	Spanisch
Lawrench wiese Wewensterner	Nimon C1 des Europäischen Defensymberens (CED) Alle Versystel

Lernergebnisse/Kompetenzen	Niveau C1 des Europäischen Referenzrahmens (GER). Alle Veranstaltungen dieses Moduls tragen zur weiteren Vertiefung und Erweiterung grammatikalischer und lexikalischer Strukturen auf der Basis der im Basismodul erworbenen Kenntnisse bei. Durch die Analyse schriftlicher Texte versch. Genres sowie mündlicher Kontexte werden Techniken und Strategien zur sicheren Sprachbeherrschung vermittelt.
Inhalte	Vertiefung der im Basismodul erworbenen Kenntnisse, insbeson- dere im Bereich der Grammatik und des mündlichen Ausdrucks
Minimale Dauer	2 Semester
Empfohlenes Fachsemester	3-4
Turnus	jedes Semester

Modulbeauftragte/-r	Studiengangbeauftragte, Prof. Dr. Dina De Rentiis
Beteiligte Fachgebiete	Romanistik

Stand: Mai 15 Seite 39 von 41

Prüfungsausschuss BA/MA Romanistik Studiengangbeauftragte BA/MA Romanistik – Prof. Dr. Dina De Rentiis



Aufbaumodul Typ B Sprachpraxis / Spanisch

(RomSpr-S-2b)

Bereich	Sprachpraxis Romanistik / Spanisch
Zulassungsvoraussetzungen	
Studienempfehlung	Belegung nach abgeschlossenem Aufbaumodul Sprachpraxis Spanisch
Verwendbarkeit	Bachelor Romanistik
Status des Moduls	BA NF 30: Wahlpflichtmodul
ECTS-Punkte	4
Gültigkeit des Moduls	Ab Wintersemester 2013/14
Arbeitsaufwand	120 h

Zusammensetzung des Moduls /	Pflichtveranstaltungen:
Lehrveranstaltungstypen	a) Übung: Español C1 (2 ECTS, 2 SWS)
	Wahlpflichtveranstaltungen (1 von 2):
	b) Übung: Cultura y civilización: España y América Latina A <u>oder</u>
	B (2 ECTS, 2 SWS)
	N.B.: Teilnahme ist ab Erreichen des Niveaus B2 empfohlen
	c) Übung: Expresión oral C1 (2 ECTS, 2 SWS)
Modulprüfungen	Anzahl der Teilprüfungen: 3-4 (je nach Wahl der Veranstaltungen)
	a) 1.) Referat (Präsentation), Dauer: 30 Min., Anteil an der Ge-
	samtnote des Kurses: 30% und 2.) Klausur, Dauer: 90 Min.,
	Anteil an der Gesamtnote des Kurses: 70%
	b) 1.) Referat (Präsentation), Dauer: 30 Min., Anteil an der Ge-
	samtnote des Kurses: 50% und 2.) Klausur, Dauer: 90 Min.,
	Anteil an der Gesamtnote des Kurses: 50%
	c) Referat (Präsentation), Dauer: 45 Min.
Berechnung der Modulnote	Modulnote = $a (50\%) + b (50\%)$ oder $c (50\%)$
Lehr- und Prüfungssprache	Spanisch

Lernergebnisse/Kompetenzen	Niveau C1 des Europäischen Referenzrahmens (GER). Alle Veran-
	staltungen dieses Moduls tragen zur weiteren Vertiefung und Erwei-
	terung grammatikalischer und lexikalischer Strukturen sowie ggf.
	der landeskundlichen Kenntnisse auf der Basis der im Basismodul
	erworbenen Kenntnisse bei. Durch die Analyse schriftlicher Texte
	verschiedener Genres sowie mündlicher Kontexte werden Techniken
	und Strategien zur sicheren Sprachbeherrschung vermittelt.
Inhalte	Vertiefung der im Basismodul erworbenen Kenntnisse, insbeson-
	dere im Bereich der Grammatik oder der Landeskunde.
Minimale Dauer	1 Semester
Empfohlenes Fachsemester	3-4
Turnus	jedes Semester

Modulbeauftragte/-r	Studiengangbeauftragte, Prof. Dr. Dina De Rentiis
Beteiligte Fachgebiete	Romanistik

Stand: Mai 15 Seite 40 von 41

Prüfungsausschuss BA/MA Romanistik Studiengangbeauftragte BA/MA Romanistik – Prof. Dr. Dina De Rentiis



Vertiefungsmodul Sprachpraxis / Spanisch

(RomSpr-S-3)

Bereich	Sprachpraxis Romanistik / Spanisch
Zulassungsvoraussetzungen	
Studienempfehlung	Belegung nach abgeschlossenem Aufbaumodul Sprachpraxis Spanisch
Verwendbarkeit	Bachelor Romanistik
Status des Moduls	BA HF 75: Wahlpflichtmodul
ECTS-Punkte	8
Gültigkeit des Moduls	Ab Wintersemester 2013/14
Arbeitsaufwand	240 h

Zusammensetzung des Moduls /	Pflichtveranstaltungen:
Lehrveranstaltungstypen	a) Übung: Gramática del español C2 (2 ECTS, 2 SWS)
	b) Übung: Cultura y civilización: España y América Latina A <u>oder</u>
	B (2 ECTS, 2 SWS)*
	N.B.: Teilnahme ist ab Erreichen des Niveaus B2 empfohlen
	Wahlpflichtveranstaltungen (2 von 4):
	c) Übung: Expresión oral C2 (2 ECTS, 2 SWS)
	d) Übung: Traducción y versión parafrástica alemán-español C2 (2
	ECTS, 2 SWS)
	e) Übung: Expresión escrita C2 (2 ECTS, 2 SWS)*
	f) Übung: Traducción y versión parafrástica Español-Alemán C2 (2
	ECTS, 2 SWS)*
	* empfohlen für Doppelstudium BA-Lehramt
Modulprüfungen	Anzahl der Teilprüfungen: 5
	a) Klausur, Dauer: 90 Min.
	b) 1.) Referat (Präsentation), Dauer: 30 Min., Anteil an der Ge-
	samtnote des Kurses: 50% und 2.) Klausur, Dauer: 90 Min.,
	Anteil an der Gesamtnote des Kurses: 50%
	c) Referat (Präsentation), Dauer: 60 Min.
	d) Klausur, Dauer: 90 Min.
	e) Klausur, Dauer: 120 Min.
	f) Klausur, Dauer: 90 Min.
Berechnung der Modulnote	Modulnote = a (25%) + b (25%) + c (25%) und/oder d (25%) und/o-
_	der e (25%) und/oder f (25%)
Lehr- und Prüfungssprache	Spanisch

Lernergebnisse/Kompetenzen	Niveau C2 des Europäischen Referenzrahmens (GER). Alle Veranstaltungen dieses Moduls tragen zur weiteren Vertiefung und Erweiterung der sprachlichen und landeskundlichen Kenntnisse bei. Durch Übersetzungsübungen in die Fremdsprache und landeskundliche sowie mündliche Übungen wird die erreichte Sprachbeherrschung weiter verfeinert.
Inhalte	Vertiefung der im Basis- und Aufbaumodul erworbenen Kenntnisse, insbesondere im Bereich des schriftl. und mündl. Ausdrucks
Minimale Dauer	1 Semester
Empfohlenes Fachsemester	5-6
Turnus	jedes Semester

Modulbeauftragte/-r	Studiengangbeauftragte, Prof. Dr. Dina De Rentiis
Beteiligte Fachgebiete	Romanistik

Stand: Mai 15 Seite 41 von 41